GP6000-Serie

Standard Model

Benutzerhandbuch



Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen umfassen allgemeine Beschreibungen, technische Merkmale und Kenndaten und/oder Empfehlungen in Bezug auf Produkte/Lösungen.

Dieses Dokument ersetzt keinesfalls eine detaillierte Analyse bzw. einen betriebsund standortspezifischen Entwicklungs- oder Schemaplan. Es darf nicht zur
Ermittlung der Eignung oder Zuverlässigkeit von Produkten/Lösungen für spezifische
Benutzeranwendungen verwendet werden. Es liegt im Verantwortungsbereich eines
jeden Benutzers, selbst eine angemessene und umfassende Risikoanalyse,
Risikobewertung und Testreihe für die Produkte/Lösungen in Übereinstimmung mit
der jeweils spezifischen Anwendung bzw. Nutzung durchzuführen bzw. von
entsprechendem Fachpersonal (Integrator, Spezifikateur oder ähnliche Fachkraft)
durchführen zu lassen.

Die Marke Pro-face sowie alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Markenzeichen von Schneider Electric SE und seinen Tochtergesellschaften sind das Eigentum von Schneider Electric SE oder seinen Tochtergesellschaften. Alle anderen Marken können Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Dieses Dokument und seine Inhalte sind durch geltende Urheberrechtsgesetze geschützt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Schneider Electric darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderweitig) zu irgendeinem Zweck vervielfältigt oder übertragen werden.

Schneider Electric gewährt keine Rechte oder Lizenzen für die kommerzielle Nutzung des Dokuments oder dessen Inhalts, mit Ausnahme einer nicht-exklusiven und persönlichen Lizenz, es "wie besehen" zu konsultieren.

Schneider Electric behält sich das Recht vor, jederzeit ohne entsprechende schriftliche Vorankündigung Änderungen oder Aktualisierungen mit Bezug auf den Inhalt bzw. am Inhalt dieses Dokuments oder dessen Format vorzunehmen.

Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernehmen Schneider Electric und seine Tochtergesellschaften keine Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Auslassungen im Informationsgehalt dieses Dokuments oder für Folgen, die aus oder infolge der sachgemäßen oder missbräuchlichen Verwendung der hierin enthaltenen Informationen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

| Sicherheitshinweise | 5 |
|---|----|
| Informationen zum Dokument | 6 |
| Cybersicherheit | 12 |
| Richtlinie zur Cybersicherheit | 12 |
| Sicherheitssiegel | 12 |
| Überblick | 13 |
| Typennummern | 13 |
| Lieferumfang | 14 |
| Zertifizierungen und Normen | 15 |
| Erklärung der US-Fernmeldebehörde FCC (Federal Communications | |
| Commission) zu Radiofrequenzstörungen – für die USA | 16 |
| Montage in Gefahrenbereichen - USA und Kanada | 17 |
| Anschlussmöglichkeiten der Geräte | 20 |
| Systemdesign | 20 |
| Zubehör | 20 |
| Wartungszubehör | 22 |
| Kennzeichnung und Funktionen der Bestandteile | 24 |
| Übersicht Bestandteile | 24 |
| Identifizierung der Teile (5-Zoll- und 7-Zoll-Modell) | 24 |
| Identifizierung der Teile (10-Zoll- und 12-Zoll-Modell) | 25 |
| LED-Anzeigen | 27 |
| Status-LED | 27 |
| Ethernet-LED | 27 |
| SD-Kartenzugriffs-LED | 28 |
| Kenndaten | 29 |
| Allgemeine Daten | 29 |
| Elektrische Kenndaten | 29 |
| Umgebungskenndaten | 31 |
| Strukturelle Kenndaten | 32 |
| Funktionale Kenndaten | 33 |
| Kenndaten der Anzeige | 33 |
| Touch-Panel | 34 |
| Speicher | 35 |
| Uhr | 35 |
| Schnittstellenspezifikation | 35 |
| Kenndaten der einzelnen Schnittstellen | 35 |
| Schnittstellenanschluss | 36 |
| Serielle Schnittstelle | 37 |
| Abmessungen | 40 |
| Äußere Abmessungen (5 Zoll) | 40 |
| Äußere Abmessungen (7 Zoll) | 41 |
| Äußere Abmessungen (10 Zoll) | 43 |
| Äußere Abmessungen (12 Zoll) | 45 |
| Montage und Verkabelung | 47 |
| Montage | 47 |
| Vorsichtsmaßnahmen für den Einbau in ein Endprodukt | 47 |
| Installationsanforderungen | 47 |
| Abmessungen des Schalttafelausschnitts | 49 |

| | Montageverfahren | 50 |
|-----|--|----|
| | Schritte zur Entfernung | 53 |
| | Anschluss der Stromversorgung | 54 |
| | Vorbereitung Netz-/Gleichstromkabel | 54 |
| | So schließen Sie das Netzkabel (Wechselstrom) an | 56 |
| | Anschließen des Gleichstromkabels für 5-Zoll- und 7-Zoll- | |
| | Geräte | 56 |
| | Anschließen des Gleichstromkabels für 10-Zoll- und 12-Zoll- | |
| | Geräte | 57 |
| | Vorsichtsmaßnahmen Stromversorgung | 58 |
| | Erdung | 60 |
| | USB-Kabelklemme | 62 |
| | Installation SD-Karte | 64 |
| | Montage der Isolierungseinheit | 67 |
| Na | rtung | 70 |
| | Regelmäßige Reinigung | 70 |
| | Regelmäßig zu prüfende Punkte | 70 |
| | Austauschen der Installationsdichtung | 71 |
| | Ersetzen der Batterie | 72 |
| | Austausch der Hintergrundbeleuchtung | 74 |
| | Kundendienst | 74 |
| Sys | stemeinstellungen | 75 |
| | Inbetriebnahme | 75 |
| | Ersteinrichtung | 75 |
| | Anzeigen der System Settings | 78 |
| | Passwort ändern | 78 |
| | Passwort zurücksetzen | 78 |
| | Hinzufügen/Löschen eines Benutzerkontos | 80 |
| | Initialisierung (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen) | 82 |
| | Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort | |
| | verwendet wird) | 82 |
| | Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort nicht | |
| | verwendet wird) | 83 |
| | Wiederherstellung (Sicherung und Wiederherstellung) | 85 |
| | Fehlerbehebung | 86 |
| | Das Produkt startet nicht ordnungsgemäß | 86 |
| | Passwort vergessen | 87 |
| | Menü Systemeinstellungen | 87 |
| | Information | 89 |
| | System | 89 |
| | Display | 93 |
| | Ethernet | 94 |
| | Security | 95 |
| | | 00 |

Sicherheitshinweise Standard Model

Sicherheitshinweise

Wichtige Informationen

Lesen Sie sich diese Anweisungen sorgfältig durch und machen Sie sich vor Installation, Betrieb, Bedienung und Wartung mit dem Gerät vertraut. Die nachstehend aufgeführten Warnhinweise sind in der gesamten Dokumentation sowie auf dem Gerät selbst zu finden und weisen auf potenzielle Risiken und Gefahren oder bestimmte Informationen hin, die eine Vorgehensweise verdeutlichen oder vereinfachen.



Wird dieses Symbol zusätzlich zu einem Sicherheitshinweis des Typs "Gefahr" oder "Warnung" angezeigt, bedeutet das, dass die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht und die Nichtbeachtung der Anweisungen unweigerlich Verletzung zur Folge hat



Dies ist ein allgemeines Warnsymbol. Es macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam. Beachten Sie alle unter diesem Symbol aufgeführten Hinweise, um Verletzungen oder Unfälle mit Todesfälle zu vermeiden.

▲ GEFAHR

GEFAHR macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, Tod oder schwere Verletzungen **zur Folge hat.**

WARNUNG

WARNUNG macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, Tod oder schwere Verletzungen **zur Folge haben kann.**

A VORSICHT

VORSICHT macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte Verletzungen **zur Folge haben kann.**

HINWEIS

HINWEIS gibt Auskunft über Vorgehensweisen, bei denen keine Verletzungen drohen.

Bitte beachten

Elektrische Geräte dürfen nur von Fachpersonal installiert, betrieben, bedient und gewartet werden. Schneider Electric haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung dieses Materials entstehen.

Als qualifiziertes Fachpersonal gelten Mitarbeiter, die über Fähigkeiten und Kenntnisse hinsichtlich der Konstruktion und des Betriebs elektrischer Geräte und deren Installation verfügen und eine Schulung zur Erkennung und Vermeidung möglicher Gefahren absolviert haben.

Informationen zum Dokument

Ziel dieses Dokuments

Dieses Dokument enthält Informationen zu Kenndaten, Installation, Betrieb und Wartung des GP6000-Serie Standard Model, bei dem es sich um ein HMI-Gerät (Human Machine Interface) handelt, das in industriellen oder Fabrik-Automatisierungssystemen eingesetzt wird.

Dieses Dokument richtet sich an Benutzer, die Systeme entwerfen oder Komponenten installieren und warten.

Gültigkeitsbereich

Dieses Dokument gilt für das GP6000-Serie Standard Model.

Die Kenndaten der in diesem Dokument beschriebenen Produkte entsprechen den auf www.pro-face.com verfügbaren Kenndaten. Im Rahmen unserer Unternehmensstrategie zur kontinuierlichen Verbesserung überarbeiten wir den Inhalt im Laufe der Zeit ggf., um Klarheit und Genauigkeit zu verbessern. Wenn Sie einen Unterschied zwischen den Eigenschaften in diesem Dokument und den Eigenschaften auf www.pro-face.com feststellen, sollten Sie sich auf www.pro-face.com berufen, um die neuesten Informationen zu enthalten.

Produktbezogene Informationen

Dieses Produkt wurde für die Verwendung in industriellen oder Fabrikautomatisierungssystemen entwickelt und hergestellt.

- Das Produkt eignet sich nicht für die Verwendung in Flugzeugsteuerungsgeräten, lebenserhaltenden medizinischen Systemen, Übertragungsgeräten für zentrale Daten (Kommunikation) oder Atomkraft-Steurungsgeräten aufgrund der extremen Anforderungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit in diesen Bereichen.
- Bei Verwendung des Produkts in Transportfahrzeugen (Zügen, Autos und Schiffen), Katastrophen- und Verbrechensverhütungsvorrichtungen, Sicherheitsausrüstungen oder medizinischen Geräten, die nicht mit lebenserhaltenden Systemen in Verbindung stehen, sind redundante und/ oder ausfallsichere Systemkonstruktionen zu verwenden, um eine angemessene Zuverlässigkeit und Sicherheit zu gewährleisten.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts kann es zu Beeinträchtigungen des vom Gerät gebotenen Schutzes kommen. Informationen zum Dokument Standard Model

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Unterbrechen Sie die gesamte Spannungsversorgung zum Gerät, bevor Sie Abdeckungen oder Komponenten des Systems entnehmen und Zubehör, Hardware oder Kabel installieren bzw. entfernen.
- Trennen Sie vor dem Installieren bzw. Entfernen des Produkts das Stromkabel sowohl vom Produkt als auch von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie für die Prüfung vorhandener Spannung, wann immer es angezeigt ist, stets einen Spannungsfühler mit zutreffender Bemessungsspannung.
- Montieren und befestigen Sie alle Abdeckungen oder Komponenten des Systems, bevor Sie dieses Produkt an das Netz anschließen und einschalten.
- Betreiben Sie dieses Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Das Gleichstrommodell ist für die Verwendung von 24 Vdc ausgelegt, und das Wechselstrommodell für die Verwendung von 100 bis 240 Vac. Prüfen Sie stets, ob Ihr Gerät für Gleich- oder Wechselstrombetrieb ausgelegt ist, bevor Sie es anschließen und einschalten.
- Wenn Sie dieses Produkt in explosionsgefährdeten Bereichen der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C und D verwenden, installieren Sie es in einem Gehäuse, das verhindert, dass der Bediener die Rückseite dieses Produkts ohne Verwendung von Werkzeugen berühren kann.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

Anzeigen kritischer Alarme und Systemfunktionen erfordern eine unabhängige und redundante Schutzhardware und/oder mechanische Verriegelungen.

Entwerfen Sie einen Sicherheitskreis außerhalb dieses Geräts, damit das gesamte System auch dann sicher funktioniert, wenn die externe Stromversorgung oder dieses Gerät ausfällt oder eine Fehlfunktion auftritt.

- Verriegelungen und andere Schaltungen zur Unterbrechung oder Verhinderung des Gerätebetriebs (z. B. Not-Aus-Schaltungen, Schutzschaltungen und gegenläufige Schaltungen) sowie Schaltungen zur Verhinderung von Maschinenschäden, wie z. B. Positioniermechanismen, sollten außerhalb des Produkts angeordnet sein.
- Das Gerät stoppt den Betrieb, wenn es eine Anomalie wie z. B. einen Watchdog-Timer-Fehler feststellt. Wenn im Bereich der Ein-/ Ausgabesteuerung ein Fehler auftritt, der nicht überwacht werden kann, kann dies zu unerwartetem Ein-/Ausgabeverhalten führen. Daher ist es wichtig, eine externe Sicherheitsschaltung zu konfigurieren oder einen Mechanismus, der die Ausfallsicherheit gewährleistet.
- Probleme mit dem Relais oder Transistor in der Ausgangseinheit können dazu führen, dass der Ausgang entweder im EIN- oder AUS-Zustand verbleibt. Installieren Sie eine externe Überwachungsschaltung für Ausgangssignale, die einen schweren Unfall verursachen könnten.

Konzipieren Sie den Schaltkreis so, dass das externe Gerät oder das an dieses Produkt angeschlossene Laststeuerungsnetzteil, vor dem Start mit Strom versorgt wird.

Warten Sie bei einem Aus- und Wiedereinschalten mindestens 10 Sekunden nach dem Ausschalten. Wenn das Produkt zu schnell neugestartet wird, könnte es nicht ordnungsgemäß funktionieren.

Legen Sie keine Schalter auf dem Touch-Panel an, die Verletzungen oder Sachschäden verursachen oder die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen könnten. Konzipieren Sie das System so, dass die Steuerungen für wichtige Vorgänge nicht von diesem Produkt sondern von anderen Geräten oder über unabhängige Hardware-Schalter gesteuert werden.

Sollte der Bildschirm nicht richtig gelesen werden können (z.B. wenn die Hintergrundbeleuchtung nicht funktioniert), ist es möglicherweise schwierig oder gar unmöglich, eine Funktion zu finden. Funktionen, die eine Gefahr darstellen können, wenn sie nicht sofort ausgefürt werden wie das Abschalten der Treibstoffzufuhr, sind unabhängig von diesem Produkt bereitzustellen.

AWARNUNG

STEUERUNGSAUSFALL

- Bei der Konzeption von Steuerungsstrategien müssen mögliche Störungen auf den Steuerungspfaden berücksichtigt werden, und bei bestimmten kritischen Steuerungsfunktionen ist dafür zu sorgen, dass während und nach einem Pfadfehler ein sicherer Zustand erreicht wird. Beispiele kritischer Steuerfunktionen sind die Notabschaltung (Not-Aus) und der Nachlauf-Stopp, Stromausfall und Neustart.
- Für kritische Steuerfunktionen müssen separate oder redundante Steuerpfade bereitgestellt werden.
- Systemsteuerpfade können Kommunikationsverbindungen umfassen. Dabei müssen die Auswirkungen unerwarteter Sendeverzögerungen und Verbindungsstörungen berücksichtigt werden.
- Sämtliche Unfallverhütungsvorschriften und lokalen Sicherheitsrichtlinien sind zu beachten.
- Jede Implementierung dieses Produkts muss individuell und sorgfältig auf einwandfreien Betrieb geprüft werden, bevor das Gerät an Ort und Stelle in Betrieb gesetzt wird.
- Bei der Konfiguration des Maschinensteuerungssystems muss die Möglichkeit eines Ausfalls der Hintergrundbeleuchtung berücksichtigt werden, wodurch der Bediener die Maschine nicht mehr steuern kann oder Fehler bei der Steuerung der Maschine begeht.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Weitere Informationen finden Sie in den aktuellen Versionen von NEMA ICS 1.1 "Safety Guidelines for the Application, Installation, and Maintenance of Solid State Control" sowie von NEMA ICS 7.1, "Safety Standards for Construction and Guide for Selection, Installation, and Operation of Adjustable-Speed Drive Systems" oder den entsprechenden, vor Ort geltenden Vorschriften.

AWARNUNG

UNBEABSICHTIGTER GERÄTEBETRIEB

- Zur Anwendung dieses Produkts sind Fachkenntnisse bezüglich der Entwicklung und Programmierung von Steuerungssystemen erforderlich. Die Programmierung, Installation, Änderung und Anwendung des Produkts darf nur von Personen vorgenommen werden, die über diese Kenntnisse verfügen.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht als einziges Steuergerät für kritische Systemfunktionen wie etwa Motorstart/-stopp oder Leistungsregelung.
- Setzen Sie dieses Gerät nicht als einziges Benachrichtigungsgerät für die Ausgabe kritischer Alarme ein, wie z. B. Überhitzung oder Überstrom.
- Betreiben Sie dieses Produkt nur mit der mitgelieferten Software. Bei Verwenden einer anderen Software, überprüfen Sie diese bitte vorher auf ihren Betrieb und Sicherheit im Zusammenhang mit dem Produkt.
- Befolgen Sie alle geltenden Sicherheitsnormen und lokalen Vorschriften und Richtlinien.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Die folgenden Merkmale sind typisch für das LCD-Gerät und daher als normales Verhalten anzusehen:

Informationen zum Dokument Standard Model

 Die LCD-Anzeige kann bei bestimmten Bildern eine unregelmäßige Helligkeit aufweisen oder anders aussehen, wenn sie nicht aus dem angegebenen Blickwinkel betrachtet wird. Zudem können an den Bildschirmrändern erweiterte Schatten oder Crosstalk auftreten.

- Die Pixel des LCD-Bildschirms k\u00f6nnen schwarze und wei\u00dfe Punkte enthalten, und die Farbanzeige kann ver\u00e4ndert scheinen.
- Sollten innerhalb eines bestimmten Frequenzbereichs Vibrationen auftreten, und ist die Vibrationsbeschleunigung dabei oberhalb des akzeptablen Bereichs, ist es möglich, dass der LCD-Bildschirm teilweise weiß wird. Wenn die Vibrationen aufhören, verschwindet auch das Weiß des Bildschirms wieder.
- Wenn über einen längeren Zeitraum hinweg dasselbe Bild auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, kann bei Änderung der Anzeige ein Nachbild sichtbar sein.
- Der Bildschirmkontrast kann sich verringern, wenn für eine lange Zeit die Umgebung kontinuierlich mit Inertgas gefüllt ist. Um eine Verschlechterung der Helligkeit des Panels zu vermeiden, lüften Sie regelmäßig. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. https://www.pro-face.com/trans/en/manual/1015.html

AWARNUNG

SCHWERE AUGEN- UND HAUTVERLETZUNGEN

Die im LCD-Bildschirm verwendete Flüssigkeit wirkt reizend:

- Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit der Flüssigkeit.
- Tragen Sie beim Umgang mit einem zerbrochenen oder undichten Gerät grundsätzlich Handschuhe.
- Verwenden Sie in der Umgebung des LCD-Bildschirms keine scharfen Objekte oder Werkzeuge.
- Behandeln Sie die LCD-Anzeige vorsichtig, um ein Durchstechen, Bersten oder Reißen des Bildschirmmaterials zu vermeiden.
- Wenn der Bildschirm beschädigt wurde und ausgelaufene Flüssigkeit auf die Haut gelangt, spülen Sie die betroffenen Bereiche mindestens 15 Minuten lang mit laufendem Wasser. Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, spülen Sie die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit laufendem Wasser und ziehen Sie einen Arzt hinzu.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

VERMINDERTE LEBENSDAUER DES PANELS

Ändern Sie das angezeigte Bild regelmäßig, und vermeiden Sie, ein Bild über einen längeren Zeitraum hinweg anzuzeigen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

Allgemeine Informationen zur Cybersicherheit

In den letzten Jahren hat sich durch die wachsende Anzahl an vernetzten Maschinen und Produktionsanlagen das Potenzial für Cyberbedrohungen wie unbefugter Zugriff, Datenverletzungen und Betriebsunterbrechungen entsprechend erhöht. Sie müssen daher alle möglichen Maßnahmen zur Cybersicherheit in Betracht ziehen, um Anlagen und Systeme vor solchen Bedrohungen zu schützen.

Um die Sicherheit und den Schutz Ihrer Pro-face-Produkte zu gewährleisten, ist es in Ihrem Interesse, die Best Practices für die Cybersicherheit umzusetzen, die im Dokument Cybersecurity Best Practices beschrieben sind.

Pro-face bietet zusätzliche Informationen und Unterstützung:

- Informationen zu Sicherheitsmitteilungen finden Sie auf der Seite Security Notification.
- Kontaktieren Sie uns, um Schwachstellen und Vorfälle zu melden.

Produktbezogene Informationen zur Cybersicherheit

Informationen hierzu finden Sie unter Cybersicherheit, Seite 12.

Verfügbare Sprachen des Dokuments

Dieses Dokument ist in folgenden Sprachen verfügbar:

- Englisch (GP6000-STD-MM01-EN)
- Französisch (GP6000-STD-MM01-FR)
- Deutsch (GP6000-STD-MM01-DE)
- Spanisch (GP6000-STD-MM01-ES)
- Italienisch (GP6000-STD-MM01-IT)
- Chinesisch (GP6000-STD-MM01-CS)
- Japanisch (GP6000-STD-MM01-JA)
- Koreanisch (GP6000-STD-MM01-KO)

Weiterführende Dokumentation

| Titel der Dokumentation | Referenznummer |
|---------------------------------------|---|
| Best Practices für Cyber-Sicherheit | Informationen hierzu finden Sie unter Allgemeine Informationen zur Cybersicherheit, Seite 10. |
| HMI/IPC-Handbuch für Cyber-Sicherheit | PFHMIIPCCS-MM01-EN (ENG) |
| | PFHMIIPCCS-MM01-JA (JPN) |

Die Handbücher zu diesem Produkt, wie etwa das Software-Handbuch, stehen auf der Pro-face-Download-Seite zum Herunterladen bereit (www.pro-face.com/trans/en/manual/1085.html).

Informationen zum Dokument Standard Model

Informationen zu nicht-inklusiver oder unsensibler Terminologie

Als verantwortungsbewusstes, integratives Unternehmen aktualisiert Schneider Electric kontinuierlich seine Kommunikationen und Produkte, die nicht-integrative oder unsensible Terminologie enthalten. Trotz dieser Bemühungen können unsere Inhalte jedoch nach wie vor Begriffe enthalten, die von einigen Kunden als unangemessen betrachtet werden.

Marken

Microsoft® und Windows® sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

QR Code ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED in Japan und anderen Ländern.

In diesem Handbuch verwendete Produktnamen können registrierte Marken sein, die den jeweiligen Eigentümern gehören.

Standard Model Cybersicherheit

Cybersicherheit

Richtlinie zur Cybersicherheit

Verwenden Sie dieses Produkt in einem sicheren industriellen Automatisierungsund Steuerungssystem. Der vollständige Schutz von Komponenten (Anlagen/ Geräten), Systemen, Organisationen und Netzwerken vor Bedrohungen durch Cyberangriffe erfordert mehrschichtige Maßnahmen zur Minderung des Cyberrisikos, die frühzeitige Erkennung von Vorfällen und angemessene Reaktions- und Wiederherstellungspläne für etwaige Vorfälle. Weitere Informationen zur Cybersicherheit finden Sie im Pro-face HMI/IPC Cybersecurity Guide.

https://www.proface.com/en/download/manual/cybersecurity guide

AWARNUNG

POTENTIELLE BEEINTRÄCHTIGUNG DER SYSTEMVERFÜGBARKEIT, INTEGRITÄT UND VERTRAULICHKEIT

- Ändern Sie die Standardpasswörter bei der ersten Verwendung, um unbefugten Zugriff auf Geräteeinstellungen, Bedienelemente und Informationen zu verhindern.
- Deaktivieren Sie nicht verwendete Ports/Dienste und Standardkonten, wann immer möglich, um die Angriffspunkte für bösartige Attacken auf ein Minimum zu begrenzen.
- Richten Sie mehrere Cyber-Schutzschichten vor diesen Netzwerkgeräten ein (z. B. Firewalls, Netzwerksegmentierung und Netzwerkangriffserkennung und -schutz).
- Wenden Sie die neuesten Aktualisierungen und Hotfixes auf Ihr Betriebssystem und Ihre Software an.
- Nutzen Sie die Best Practices zur Cybersicherheit (z. B. Prinzip der geringsten Rechte, Aufgabentrennung), um unbefugte Offenlegung, Verlust, Änderung von Daten und Protokollen, Unterbrechung von Diensten oder unbeabsichtigten Betrieb zu verhindern.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Sicherheitssiegel

Dieses Produkt ist mit einem Sicherheitssiegel versehen, das dazu beiträgt, unbefugte Reparaturen oder Änderungen an dem Produkt zu erkennen. Sobald das Sicherheitssiegel entfernt wurde, kann es nicht wieder angebracht werden, wodurch das Sicherheitsrisiko des Produkts steigt.

AWARNUNG

POTENTIELLE BEEINTRÄCHTIGUNG DER SYSTEMVERFÜGBARKEIT, INTEGRITÄT UND VERTRAULICHKEIT

- · Sas Sicherheitssiegel auf dem Produkt darf nicht entfernt werden.
- Verwenden Sie keine Produkte mit entfernten Sicherheitssiegeln.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Überblick Standard Model

Überblick

Inhalt dieses Kapitels

| Typennummern | 13 |
|---|----|
| _ieferumfang | |
| Zertifizierungen und Normen | |
| Erklärung der US-Fernmeldebehörde FCC (Federal Communications | |
| Commission) zu Radiofrequenzstörungen – für die USA | 16 |
| Montage in Gefahrenbereichen - USA und Kanada | 17 |

Typennummern

Typenliste

| Serie | Anzeigengröße | Typennummer |
|-----------------------------|---------------|--|
| GP6000-Serie Standard Model | 5 Zoll | PFXGP6300TAD |
| | 7 Zoll | PFXGP6400TAD |
| | 10 Zoll | PFXGP6500TAD PFXGP6500TADC PFXGP6500TAA PFXGP6500TMD PFXGP6500TMA |
| | 12 Zoll | PFXGP6600TAD PFXGP6600TADC PFXGP6600TADFZ26 PFXGP6600TAA PFXGP6600TMD PFXGP6600TMA |

HINWEIS: Auf alle Typennummern kann ein Buchstabe oder eine Zahl folgen.

Typennummer-Konfiguration

Nachfolgend wird die Konfiguration von Typennummern beschrieben.

| Ziffer | Kategorie | Nummer | Beschreibung |
|-------------------|----------------------|---------|---------------------|
| 13 | (Präfix) | PFX | - |
| 46 | Serie | GP6 | - |
| 7 | Anzeigengröße | 3 | 5" |
| | | 4 | 7" |
| | | 5 | 10" |
| | | 6 | 12" |
| 8, 9 | Тур | 00 | Normen |
| 10 | LCD | Т | TFT |
| 11 | Touch-Panel | Α | Analog |
| | | М | Matrix |
| 12 | Stromversorgung | Α | AC |
| | | D | DC |
| 13 und darüber | Anpassung und andere | (keine) | Normal |
| ualubei | | С | Beschichtungsmodell |
| | | FZ | Weitere |

Standard Model Überblick

Globaler Code

Jedes Pro-face-Produkt hat einen globalen Code als universale Typennummer. Weitere Informationen zu Produkttypen und ihre globalen Codes erhalten Sie unter folgender Adresse:

https://www.pro-face.com/trans/en/manual/1003.html

Lieferumfang

Prüfen Sie, dass das Paket alle hier angegebenen Teile enthält.

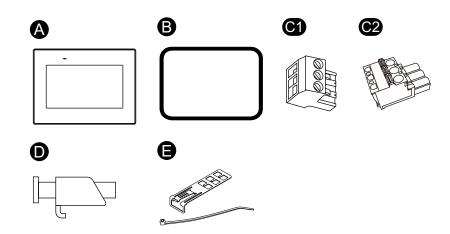
Sollten Sie etwas beschädigt vorfinden oder feststellen, dass etwas fehlt, wenden Sie sich bitte sofort an den Kundendienst.

AWARNUNG

UNBEABSICHTIGTER GERÄTEBETRIEB

Beschädigte Produkte oder beschädigtes Zubehör dürfen nicht verwendet werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.



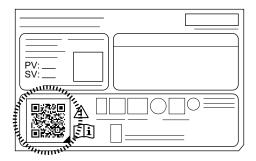
- A. GP6000-Serie Standard Model x 1
- B. Installationsdichtung (diesem Produkt beigefügt) x 1
- C. Gleichstromsteckverbinder (Nur Gleichstrommodell) x 1
 - C1: 5-Zoll- und 7-Zoll-Modelle
 - C2: 10-Zoll- und 12-Zoll-Modelle
- D. Montagehalterungen x 4
- E. USB-Kabelklemme (Typ A) x 1 Satz
- F. Kurzanleitung x 1

Produktrevision und QR-Code

Die Produktversion (PV) und die Softwareversion (SV) sind auf dem Produktetikett angegeben.

Sie können den Inhalt dieses Handbuchs auch anhand des QR-Codes auf dem Produktetikett ersehen. Ersehen Sie die Position des QR-Codes unten und konsultieren Sie das Handbuch.

Überblick Standard Model



Zertifizierungen und Normen

Die nachfolgend aufgeführten Zertifizierungen und Standards enthalten möglicherweise auch solche, die noch nicht erworben wurden. Bitte überprüfen Sie die Produktkennzeichnung und die folgende URL hinsichtlich des neuesten Erwerbsstatus.

https://www.pro-face.com/trans/en/manual/1002.html

Behördliche Zertifizierungen

Alle Typen

- Underwriters Laboratories LLC., UL 61010-2-201 und CSA C22.2 N°61010-2-201, für industrielle Steuerungsgeräte an normalen Orten
- Underwriters Laboratories LLC., UL 121201 und CSA C22.2 N°213, für elektrische Geräte zur Nutzung in gefährdeten Bereichen der Klasse I, Division 2 Gefahrenbereiche (klassifiziert)

Nur Gleichstrommodelle

- IECEx / ATEX zur Nutzung in Zone 2 Gas / Zone 22 Staub
- CCCEx
- KCs
- EU RO Mutual Recognition (EU RO MR) nach IACS UR E10

Konformität mit folgenden Standards

Europa:

CE/UKCA

- Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannung)
- Richtlinie 2014/30/EU (EMC)
- Richtlinie 2014/34/EU (ATEX)

Australien, Neuseeland:

RCM

Korea:

KC

Gefährliche Substanzen

Dieses Produkt ist auf folgende Umweltverordnungen/-richtlinien ausgelegt (auch wenn das Produkt möglicherweise nicht direkt in den Geltungsbereich der Verordnung/Richtlinie fällt).

Standard Model Überblick

- RoHS, Richtlinien 2011/65/EU und 2015/863/EU
- RoHS China, Standard GB/T 26572
- REACH-Verordnung EC 1907/2006

Entsorgung (WEEE)

Dieses Produkt enthält elektronische Platinen. Zur Entsorgung sind spezielle Maßnahmen erforderlich. Dieses Produkt enthält Zellen bzw. Speicherbatterien, die bei Entsorgen des Produkts zu entsorgen sind (Richtlinie 2012/19/EU).

Informationen zur Entnahme und Entsorgung von Zellen und Batterien dieses Produkts erhalten Sie unter Wartung, Seite 70. Diese Batterien enthalten keinen Gewichtsanteil von Schwermetallen über dem Grenzwert gemäß EU-Batterieverordnung 2023/1542.

KC-Kennzeichnungen

| 기종별 | 사용자안내문 |
|------------------------|---|
| A급 기기 (업무용 방송통신기자재) | 이 기기는 업무용(A급) 전자파적합기기로서 판매자 또는 사용자는 이 점을 주의하시기 바라며, 가정외의 지역에서 사용하는 것을 목적 으로 합니다. |

Erklärung der US-Fernmeldebehörde FCC (Federal Communications Commission) zu Radiofrequenzstörungen – für die USA

FCC-Hinweise zu Funkstörungen

Dieses Produkt hält nachweislich die FCC-Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien ein. Diese Grenzwerte sollen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bieten, wenn das Gerät in einem gewerblichen, industriellen Umfeld oder einem Geschäftsumfeld betrieben wird. Dieses Produkt erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es Interferenzen für den Funkverkehr verursachen bzw. selbst dadurch Schaden nehmen. Im Hinblick auf eine maximale Begrenzung potenzieller elektromagnetischer Störungen in Ihrer Anwendung sollten Sie folgende zwei Regeln beachten:

- Die Installation und den Betrieb dieses Produkts ist so zu gestalten, dass die Abgabe elektromagnetischer Energie auf ein Mindestmaß begrenzt bleibt, um Interferenzen mit anderen Geräten in der näheren Umgebung auszuschließen.
- Installieren und testen Sie dieses Produkt, um sicherzustellen, dass die von Geräten in der näheren Umgebung erzeugte elektromagnetische Strahlung keine Störung des Betriebs verursacht.

Überblick Standard Model

AWARNUNG

ELEKTROMAGNETISCHE STÖRUNGEN / RADIOFREQUENZSTÖRUNGEN, UNBEABSICHTIGTER GERÄTEBETRIEB

Prüfen Sie auf elektromagnetische Störungen und Radiofrequenzstörungen. Wenn eine Störung festgestellt wird, ergreifen Sie folgende Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen diesem Produkt und dem die Störung verursachenden Gerät.
- Richten Sie dieses Produkt und das die Störung verursachende Gerät neu aus.
- Verlegen Sie die Versorgungs- und Kommunikationsleitungen dieses Produkts und des Geräts, das die Störung verursacht, neu.
- Schließen Sie dieses Produkt und das die Störung verursachende Gerät an unterschiedliche Stromversorgungsquellen an.
- Verwenden Sie für den Anschluss dieses Produkts an ein Peripheriegerät oder einen anderen Rechner stets geschirmte Kabel.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Änderungen, die nicht ausdrücklich von der verantwortlichen Behörde genehmigt wurden, können zum Verlust der Berechtigung zum Betreiben dieses Produkts führen.

Montage in Gefahrenbereichen - USA und Kanada

Allgemeines

Dieses Produkt ist geeignet für die Verwendung in Gefahrenbereichen der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C und D oder in Nicht-Gefahrenbereichen. Vergewissern Sie sich vor der Montage oder vor der Verwendung dieses Produkts, dass sich die Gefahrenbereichs-Zertifizierung auf der Produktkennzeichnung befindet.

HINWEIS: Manche Produkte sind noch nicht als geeignet für die Verwendung in Gefahrenbereichen eingestuft worden. Verwenden Sie Ihr Produkt immer entsprechend der Produktkennzeichnung und den Beschreibungen dieses Handbuchs.

Standard Model Überblick

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Unterbrechen Sie die gesamte Spannungsversorgung zum Gerät, bevor Sie Abdeckungen oder Komponenten des Systems entnehmen und Zubehör, Hardware oder Kabel installieren bzw. entfernen.
- Trennen Sie vor dem Installieren bzw. Entfernen des Produkts das Stromkabel sowohl vom Produkt als auch von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie für die Prüfung vorhandener Spannung, wann immer es angezeigt ist, stets einen Spannungsfühler mit zutreffender Bemessungsspannung.
- Montieren und befestigen Sie alle Abdeckungen oder Komponenten des Systems, bevor Sie dieses Produkt an das Netz anschließen und einschalten.
- Betreiben Sie dieses Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Das Gleichstrommodell ist für die Verwendung von 24 Vdc ausgelegt, und das Wechselstrommodell für die Verwendung von 100 bis 240 Vac. Prüfen Sie stets, ob Ihr Gerät für Gleich- oder Wechselstrombetrieb ausgelegt ist, bevor Sie es anschließen und einschalten.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

AWARNUNG

EXPLOSIONSGEFAHR

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Gefahrenbereichen oder an Orten, die nicht Klasse I, Division 2, Gruppe A, B, C und D entsprechen.
- Der Austausch einer Komponente kann die Eignung für Klasse I, Division 2 gefährden.
- Überprüfen Sie Ihr Gerät immer auf seine Einstufung für Gefahrenbereiche -UL 121201 oder CSA C22.2 No.213 -, bevor Sie es in einem Gefahrenbereich installieren oder verwenden.
- Um die Stromversorgung für dieses Produkt, das in einem Gefahrenbereich der Klasse I, Division 2 installiert ist, anzuwenden oder zu entfernen, beachten Sie bitte Folgendes: A) Verwenden Sie einen Schalter, der sich außerhalb des Gefahrenbereichs befindet; oder B) Verwenden Sie einen Schalter für Klasse I, Division 1 innerhalb des Gefahrenbereichs.
- Schließen Sie Geräte nur an oder trennen Sie Anschlüsse von Geräten nur, wenn Sie zuvor die Stromversorgung abgeschaltet haben oder wenn bekannt ist, dass im betreffenden Bereich keine Gefahr besteht. Dies gilt für alle Verbindungen einschließlich Spannung, Erdung, serielle und parallele Anschlüsse und Netzwerkverbindungen.
- Installieren Sie keine OEM-Komponenten, -Geräte oder -Zubehörteile, es sei denn, sie sind auch qualifiziert für Orte der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C und D.
- Verwenden Sie in Gefahrenbereichen ausschließlich abgeschirmte/geerdete Kabel.
- Verwenden Sie ausschließlich nicht-entzündliche USB-Geräte.
- Versuchen Sie nicht, dieses Produkt entgegen den Beschreibungen und Anweisungen in dieser Anleitung zu installieren, zu betreiben, zu bearbeiten, zu warten oder anderweitige Arbeiten daran vorzunehmen. Handlungen, die nicht den Beschreibungen und Hinweisen in dieser Anleitung entsprechen, können die Eignung dieses Produkts für den Betrieb gemäß Klasse I, Division 2 gefährden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Überblick Standard Model

Stellen Sie sicher, dass dieses Produkt für den Bereich, in dem es verwendet wird, geeignet ist. Wenn der beabsichtigte Bereich gegenwärtig keine Einstufung nach Klasse und Division besitzt, sollten Sie die zuständige Behörde kontaktieren, um die jeweilige Eignung für den Gefahrenbereich zu bestimmen.

Betrieb und Wartung

Die Systeme wurden für die Einhaltung der Anforderungen der entsprechenden Zündfunkentests entwickelt.

AWARNUNG

EXPLOSIONSGEFAHR

Neben den anderen Anweisungen in diesem Handbuch sind folgende Regelungen bei der Montage dieses Produkts in Gefahrenbereichen zu beachten:

- Verkabeln Sie das Gerät gemäß National Electrical Code Artikel 501.10 (B) für Gefahrenbereiche der Klasse I, Division 2.
- Installieren Sie das Produkt in einem für die jeweilige Anwendung entsprechendem Gehäuse.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Anschlussmöglichkeiten der Geräte

Inhalt dieses Kapitels

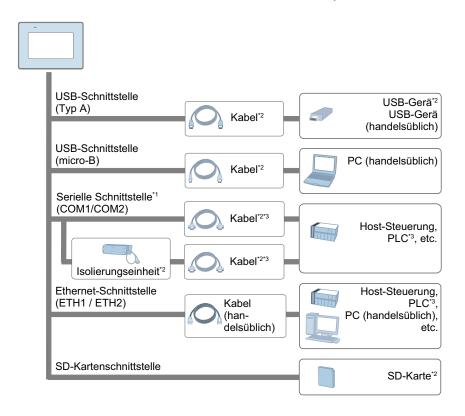
| Systemdesign | 20 |
|--------------|----|
| Zubehör | 20 |

Systemdesign

In diesem Abschnitt wird die Systemkonfiguration mit diesem Produkt und den Peripheriegeräten beschrieben.

HINWEIS:

- Die Anzahl der Schnittstellen, z. B. serielle und Ethernet-Schnittstellen, variiert je nach Modell. Informationen hierzu finden Sie unter Kennzeichnung und Funktionen der Bestandteile, Seite 24.
- Externe Speichergeräte, die mit diesem Produkt verwendet werden, sollten mit dem FAT-, FAT32- oder exFAT-Dateisystem formatiert werden.



- *1 Um dies als Isolierungsanschluss verwenden zu können, ist eine Isolierungseinheit erforderlich. Um die Isolierungseinheit RS-232C verwenden zu können, muss der Pin Nr. 9 des COM-Ports auf VCC eingerichtet werden.
- *2 Informationen hierzu finden Sie unter Zubehör, Seite 20.
- *3 Informationen zum Anschluss von Steuerungen und anderen Geräten erhalten Sie im entsprechenden Gerätetreiber-Handbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

Zubehör

In diesem Abschnitt werden optionale Artikel vorgestellt, die separat erhältlich sind.

Produkte können ohne Vorankündigung geändert oder eingestellt werden. Bitte holen Sie auf unserer Website die neuesten Informationen ein. https://www.pro-face.com

Informationen über Host-Steuerung und Anschlusskabel erhalten Sie im entsprechenden Gerätetreiber-Handbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

| Produktname | Produktnummer | Beschreibung | |
|---|-----------------|--|--|
| Serielle Schnittstelle | | | |
| Konvertierungsadapter Klemmleiste RS-422 | PFXZCBADTM1 | Verbindet den Ausgang einer seriellen Schnittstelle (D-Sub-9 -Pol-Stecker) direkt mit einem RS-422- Klemmenblock. | |
| Klemmenleisten- Konvertierungsadapter | PFXZC3ADR41 | Ermöglicht die Verbindung des Ausgangs einer seriellen Schnittstelle mit einer RS-422- Klemmenleiste. | |
| Isolierungseinheit RS-232C | PFXZC3ADISR21 | Dient zur Verbindung einer Host- Steuerung mit diesem Produkt und sorgt für Isolierung (RS-232C und RS-422 sind schaltbar). | |
| COM-Port- Konvertierungsadapter | PFXZC3ADCM1 | Verbindet optionale RS-422- Kommunikationskomponenten mit der seriellen Schnittstelle. | |
| USB-Schnittstelle (micro-B) | | | |
| USB-Übertragungskabel | PFXZUSCBMB2 | Kabel zur Übertragung von Bildschirmdaten von einem PC (USB Typ A) auf dieses Produkt (USB micro-B). | |
| USB-Frontseitenkabel (micro-B) | PFXZCIEXMB2 | Verlängerungskabel zur Verbindung von USB-Schnittstelle mit Frontseite. | |
| USB-Klemme mini-B (1 Port) | PFXZC9USCLMB1 | Klemme zur Verhinderung von Verbindungstrennungen des USB- Kabels (USB/mini-B, 1 Port, 5 Klemmen/Set). | |
| USB-Schnittstelle (Typ A) | | - 1 | |
| USB-Kabel (5 m)*1 | PFXZC0CBUS1 | Anschluss eines USB-Druckers (Typ B). | |
| USB-Frontseitenkabel (1 m) | PFXZC5CBUBEX1 | Verlängerungskabel zur Verbindung von USB-Schnittstelle mit Frontseite. | |
| USB-Klemme Typ A (1 Port) | PFXZCBCLUSA1 | Klemme zur Verhinderung von Verbindungstrennungen des USB- Kabels (USB/Typ A, 1 Port, 5 Klemmen/Set). | |
| Konvertierungskabel USB seriell (RS-232C) (0,5 m)*1 | PFXZC6CBCVUSR21 | Kabel zur Konvertierung der USB- Schnittstelle in eine serielle Schnittstelle (RS-232C). | |
| Konvertierungsadapter USB seriell (RS-422/485)*1 | PFXZCBCBCVUSR41 | Adapter zur Verbindung dieses Produkts (USB Typ A) mit einem externen Teilnehmer (RS-422/RS-485). | |
| EZ-Leuchtschalter*1 | PFXZCCEUSG1 | Einheit mit 5 beleuchteten Schaltern mit mehrfarbigem LED-Display für den Anschluss des Produktes per USB. | |
| EZ-Tower-Leuchte - Rohrmontage mit Befestigungsplatte*1 | PFXZCETWHA1 | EZ-Tower-Leuchte Monolith mit USB- Anschluss - Rohrmontage mit Befestigungsplatte 3 Stufen, Ø60, Leuchten und Blinken mit Summer. | |
| EZ-Tower-Leuchte mit Fußbefestigung*1 | PFXZCETWW1 | Monolith-EZ-Tower mit USB- Anschluss und Fußbefestigung, 3 Stufen, Ø60, Leuchten und Blinken mit Summer. | |
| SD-Kartenschnittstelle | | | |

| Produktname | Produktnummer | Beschreibung |
|-----------------------|----------------|--|
| SD-Speicherkarte | PFXZCBSD4GC41 | SD-Speicherkarte (4 GB), SDHC |
| | PFXZCSD16GC101 | SD-Speicherkarte (16 GB, pSLC), SDHC |
| | PFXZCSD32GC101 | SD-Speicherkarte (32 GB, pSLC), SDHC |
| | PFXYP6SD64GCX | SD-Speicherkarte (64 GB), SDXC |
| Weitere | | |
| Bildschirmschutzfolie | PFXZCBDS61 | Schmutzabweisende Einwegfolie für Bildschirm 5 Zoll (5 Folien/Satz). |
| | PFXZCBDS71 | Schmutzabweisende Einwegfolie für Bildschirm 7 Zoll (5 Folien/Satz). |
| | PFXZCBDS101 | Schmutzabweisende Einwegfolie für Bildschirm 10 Zoll (5 Folien/Satz). |
| | PFXZC7DS121 | Schmutzabweisende Einwegfolie für Bildschirm 12 Zoll (5 Folien/Satz). |
| UV-Schutzfolie | PFXZCFUV61 | Folie zum Schutz der Anzeige gegen UV-Licht, für Bildschirm 5 Zoll (1 Folie). |
| | PFXZCFUV71 | Folie zum Schutz der Anzeige gegen UV-Licht, für Bildschirm 7 Zoll (1 Folie). |
| | PFXZCFUV101 | Folie zum Schutz der Anzeige gegen UV-Licht, für Bildschirm 10 Zoll (1 Folie). |
| Schutzabdeckung | PFXZCBOP62 | Umweltfreundliche Einwegabdeckung für Bildschirm 5 Zoll (1 Folie). |
| | PFXZCBOP72 | Umweltfreundliche Einwegabdeckung für Bildschirm 7 Zoll (1 Folie). |
| | PFXZCBOP102 | Umweltfreundliche Einwegabdeckung für Bildschirm 10 Zoll (1 Folie). |
| | PFXZCBOP122 | Umweltfreundliche Einwegabdeckung für Bildschirm 12 Zoll (1 Folie). |

^{*1} Stellen Sie sicher, dass Ihre Bildschirmbearbeitungs-Software das Produkt unterstützt.

Wartungszubehör

In diesem Abschnitt sind die Ersatzteile aufgeführt.

| Produktname | Produktnummer | Beschreibung |
|-----------------------|---------------|---|
| Montagehalter | PFXZC3AT1 | Halterung für den Einbau des Produkts in eine Massivplatte (4 Stück/Satz). |
| Installationsdichtung | PFXZHWG31 | Zum Staub- und Feuchtigkeitsschutz, bei Installation des 5-Zoll in einer Massivplatte (1 Stück). |
| | PFXZCBWG72 | Zum Staub- und Feuchtigkeitsschutz, bei Installation des 7-Zoll in einer Massivplatte (1 Stück). |
| | PFXZCBWG102 | Zum Staub- und Feuchtigkeitsschutz, bei Installation des 10-Zoll in einer Massivplatte (1 Stück). |
| | PFXZHWG51 | Zum Staub- und Feuchtigkeitsschutz, bei Installation des 12-Zoll in einer Massivplatte (1 Stück). |

| Produktname | Produktnummer | Beschreibung |
|---|---------------|--|
| Gleichstrom- Versorgungsstecker | PFXZC5CNDCM1 | Stecker zum Anschluss von Gleichspannungs-Versorgungskabeln (gerade Ausführung, 5 Stück/Satz). |
| Gleichspannungs- Versorgungsstecker (rechtwinkelig) | PFXZCBCNDC2 | Rechtwinkeliger Stecker für den Anschluss von Gleichspannungs- Versorgungskabeln (5 Stück/Satz). |
| Akku für Datensicherung | PFXZGEBT1 | Primärbatterie zur Sicherung von Zeitdaten (1 Stück). |

Kennzeichnung und Funktionen der Bestandteile

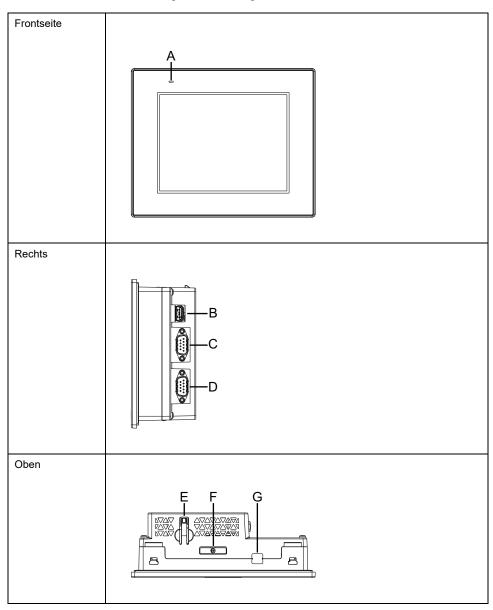
Inhalt dieses Kapitels

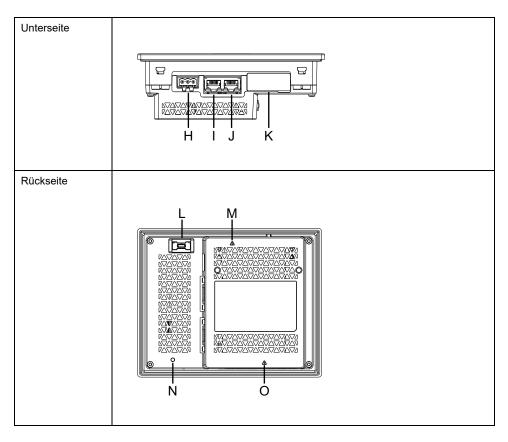
| Übersicht Bestandteile | 24 |
|------------------------|----|
| LED-Anzeigen | 27 |

Übersicht Bestandteile

Identifizierung der Teile (5-Zoll- und 7-Zoll-Modell)

HINWEIS: Die Abbildungen unten zeigen: 5-Zoll-Modell.





A: Status-LED

B: USB-Schnittstelle (Typ A)

C: Serielle Schnittstelle (COM1)

D: Serielle Schnittstelle (COM2)

E: Haken

F: Akkusteckplatz

G: Sicherheitssiegel*1

H: Netzanschluss

I: Ethernet-Schnittstelle (ETH2)*2

J: Ethernet-Schnittstelle (ETH1)

K: SD-Kartensteckplatzabdeckung

L: USB-Schnittstelle (micro-B)

M: Sicherheitswarnsymbol*3

N: SD-Kartenzugriffs-LED

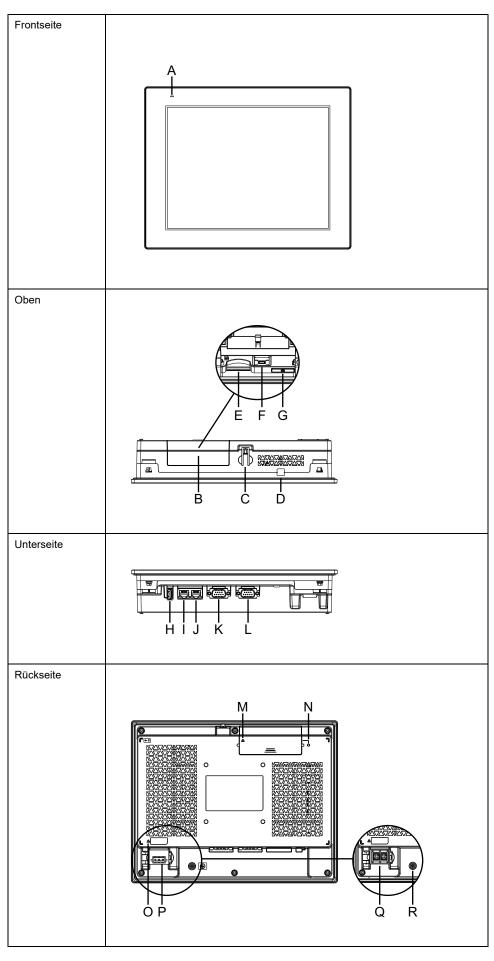
O: Sicherheitswarnsymbol*4

- *2 Die Werkseinstellung für den ETH2-Anschluss ist deaktiviert. Um sie zu aktivieren, ändern Sie die Einstellung bitte unter **System Settings**. Detaillierte Informationen finden Sie unter Ethernet, Seite 94.
- *3 Kennzeichnet die Sicherheitshinweise zum Akku unter Ersetzen der Batterie, Seite 72.
- *4 Kennzeichnet die Sicherheitshinweise zur Stromverkabelung unter Anschluss der Stromversorgung, Seite 54.

Identifizierung der Teile (10-Zoll- und 12-Zoll-Modell)

HINWEIS: Die Abbildungen unten zeigen: 10-Zoll-Modell.

^{*1} Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitssiegel, Seite 12.



A: Status-LED

J: Ethernet-Schnittstelle (ETH1)

B: Steckplatzabdeckung (SD-Karte/USB/Akku)

K: Serielle Schnittstelle (COM2)

| C: Haken | L: Serielle Schnittstelle (COM1) |
|------------------------------------|--|
| D: Sicherheitssiegel*1 | M: Sicherheitswarnsymbol*3 |
| E: SD-Kartensteckplatz | N: SD-Kartenzugriffs-LED |
| F: USB-Schnittstelle (micro-B) | O: Sicherheitswarnsymbol*4 |
| G: Akkusteckplatz | P: Netzanschluss (Gleichstrommodell) |
| H: USB-Schnittstelle (Typ A) | Q: Netzanschlussklemme (Wechselstrommodell) |
| I: Ethernet-Schnittstelle (ETH2)*2 | R: PE-Klemme (nur Wechselstrommode) |

^{*1} Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitssiegel, Seite 12.

LED-Anzeigen

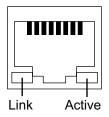
Status-LED

Nach dem Einschalten wird der Normalzustand per LED folgendermaßen angezeigt: rotes Licht > orangefarbenes Blinken > grünes Licht.

| Farbe | Anzeige | HMI-Betrieb |
|--------|-------------------------|--|
| Grün | EIN | In Betrieb/Offline |
| | Blinken alle 5 Sekunden | Hintergrundbeleuchtung AUS (Standby-Modus) |
| Orange | Blinken | Software wird gestartet |
| Rot | EIN | Gerät ist eingeschaltet. |
| - | AUS | Gerät ist ausgeschaltet. |

Weitere LED-Anzeigen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

Ethernet-LED



^{*2} Die Werkseinstellung für den ETH2-Anschluss ist deaktiviert. Um sie zu aktivieren, ändern Sie die Einstellung bitte unter **System Settings**. Detaillierte Informationen finden Sie unter Ethernet, Seite 94.

^{*3} Kennzeichnet die Sicherheitshinweise zum Akku unter Ersetzen der Batterie, Seite 72.

^{*4} Kennzeichnet die Sicherheitshinweise zur Stromverkabelung unter Anschluss der Stromversorgung, Seite 54.

| Farbe | Anzeige | Beschreibung |
|---------------|---------|---------------------------------|
| Grün (Link) | EIN | Datenübertragung ist verfügbar. |
| | AUS | Keine Verbindung oder Fehler |
| Grün (Active) | EIN | Datenübertragung findet statt. |
| | AUS | Keine Datenübertragung |

SD-Kartenzugriffs-LED

| Farbe | Anzeige | Beschreibung |
|-------|---------|--|
| Grün | EIN | Die SD-Karte wird eingeführt. |
| | AUS | Die SD-Karte ist nicht eingeführt oder es wird nicht darauf zugegriffen. |

Kenndaten Standard Model

Kenndaten

Inhalt dieses Kapitels

| Allgemeine Daten | 29 |
|-----------------------------|----|
| Funktionale Kenndaten | 33 |
| Schnittstellenspezifikation | 35 |

Allgemeine Daten

Elektrische Kenndaten

Wechselstrommodell

| | | 10-Zoll, Wechselstrommodell | 12-Zoll, Wechselstrommodell |
|--|---|---|-------------------------------|
| Nominale Einga | ngsspannung | 100240 Vac | |
| Grenzwerte für Eingangsspann | | 85264 Vac | |
| Nennfrequenz | | 50/60 Hz | |
| Nennfrequenzb | ereich | 4763 Hz | |
| Immunität gege Spannungseinb Kurzzeitunterbr | rüche/ | 1 Zyklus oder weniger (Spannungsabfallintervall muss mindestens 1 Sekunde) | |
| Stromaufnah- | Max | 100 Vac: 18,3 VA oder weniger | 100 Vac: 23,7 VA oder weniger |
| me | | 240 Vac: 29,1 VA oder weniger | 240 Vac: 34,8 VA oder weniger |
| | Wenn keine Stromversor- | 100 Vac: 12,9 VA oder weniger | 100 Vac: 18,2 VA oder weniger |
| | gung an externe Geräte erfolgt | 240 Vac: 24,3 VA oder weniger | 240 Vac: 28,8 VA oder weniger |
| | Wenn sich die Hintergrund- | 100 Vac: 8,7 VA oder weniger | 100 Vac: 8,9 VA oder weniger |
| | beleuchtung des Bildschirms ausschaltet (Standby- Modus) | 240 Vac: 20,5 VA oder weniger | 240 Vac: 20,5 VA oder weniger |
| Einschaltstrom | | 30 A oder weniger | |
| Störfestigkeit | | Störspannung: 1.500 Vp-p, Impulsdauer: 1 µs, Anstiegszeit: 1 ns (per Störsimulator) | |
| Durchschlagsfe | stigkeit | 1.500 Vac für 1 Minute (zwischen Stromversorgungsanschluss und PE-Klemme) | |
| Isolationswiders | stand | 500 Vdc, 10 M Ω oder mehr (zwischen Stromversorgungsanschluss und PE-Klemme) | |

Standard Model Kenndaten

Gleichstrommodell

| | | 5-Zoll, Gleichstrommodell | 7-Zoll, Gleichstrommodell |
|--|--|---|---------------------------|
| Nominale Eingangsspannung | | 24 Vdc | |
| Grenzwerte für die Eingangsspannung | | 19,228,8 Vdc | |
| Immunität gege Spannungseinb Kurzzeitunterbr | rüche/ | 5 ms oder weniger (bei nominaler Eingangsspannung) | |
| Stromaufnah- me | Max | 9,3 W oder weniger | 9,6 W oder weniger |
| ille | Wenn keine Stromversor- gung an externe Geräte erfolgt | 5,5 W oder weniger | 5,8 W oder weniger |
| | Wenn sich die Hintergrund- beleuchtung des Bildschirms ausschaltet (Standby- Modus) | 4,1 W oder weniger | 4,1 W oder weniger |
| Einschaltstrom | | 30 A oder weniger | |
| Störfestigkeit | | Störspannung: 1.000 Vp-p, Impulsdauer: 1 µs, Anstiegszeit: 1 ns (per Störsimulator) | |
| Durchschlagsfestigkeit | | 1.000 Vac für 1 Minute (zwischen Stromversorgungsanschluss und Gehäuseerdeklemme (FG)) | |
| Isolationswiders | stand | 500 Vdc, 10 MΩ oder mehr (zwischen Stromversorgungsanschluss und Gehäuseerdeklemme (FG)) | |

| | | 10-Zoll, Gleichstrommodell | 12-Zoll, Gleichstrommodell |
|--|--|--|----------------------------|
| Nominale Einga | angsspannung | 24 Vdc | |
| Grenzwerte für Eingangsspann | | 19,228,8 Vdc | |
| Immunität gege Spannungseinb Kurzzeitunterbr | rüche/ | 10 ms oder weniger (bei nominaler Eingangsspannung) | |
| Stromaufnah- me | Max | 10 W oder weniger | 13,5 W oder weniger |
| me | Wenn keine Stromversor- gung an externe Geräte erfolgt | 6,8 W oder weniger | 10,2 W oder weniger |
| | Wenn sich die Hintergrund- beleuchtung des Bildschirms ausschaltet (Standby- Modus) | 4,5 W oder weniger | 4,8 W oder weniger |
| Einschaltstrom | | 30 A oder weniger | |
| Störfestigkeit | | Störspannung: 1.000 Vp-p, Impulsdauer: 1 μs, Anstiegszeit: 1 ns (per Störsimulator) | |
| Durchschlagsfe | stigkeit | 1.000 Vac für 1 Minute (zwischen Stromversorgungsanschluss und Gehäuseerdeklemme (FG)) | |
| Isolationswiders | stand | 500 Vdc, 10 MΩ oder mehr (zwischen Stromversorgungsanschluss und Gehäuseerdeklemme (FG)) | |

Kenndaten Standard Model

Umgebungskenndaten

Verwenden und lagern Sie dieses Produkt in Bereichen, die den angegebenen Bedingungen entsprechen.

HINWEIS: Überprüfen Sie die Kenndaten hinsichtlich spezieller Bedingungen oder Warnhinweise zu diesem Produkt, wenn Sie eine der Optionen dieses Produkts verwenden möchten.

| Physische Umgebung | |
|--|---|
| Umgebungstemperatur | 055 °C (32131 °F) Temperaturklasse (T-Code): T4 |
| | Bei PFXGP6600TADFZ26; 045 °C (32113 °F) Temperaturklasse (T-Code): T6 |
| Lagertemperatur | -2060 °C (-4140 °F) |
| Umgebungsluft- und Lagerfeuchtigkeit | 1090% RH (nicht kondensierend, Feuchtkugeltemperatur: 39 °C [102,2 °F] oder weniger) |
| Luftreinheit (Staub) | 0,1 mg/m³ (10-7 oz/ft³) oder weniger (nicht leitfähige Schichten) |
| Verschmutzungsgrad | Für die Verwendung in einer Umgebung gemäß Verschmutzungsgrad 2 geeignet. |
| Korrosive Gase | Frei von korrosiven Gasen |
| Atmosphärischer Druck (Betriebshöhe) | 8001.114 hPa (2.000 m [6.561 ft] oder niedriger) |
| Mechanische Umgebung | |
| Vibrationsfestigkeit | Entspricht IEC/EN 61131-2 59 Hz bei einer Einzelamplitude von 3,5 mm (0,14 in) 9150 Hz feste Beschleunigung: 9,8 m/s² X, Y, Z Richtungen für 10 Zyklen (ca. 100 Minuten) |
| Stoßfestigkeit | Entspricht IEC/EN 61131-2 147 m/s², X, Y, Z Richtungen für 3 Mal |
| Elektrische Betriebsumgebung | |
| Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst-Festigkeit | IEC 61000-4-4 2 kV: Netzanschluss 1 kV: Signalanschlüsse |
| Empfindlichkeit gegenüber elektrostatischen Entladungen | Kontaktentladungsmethode: 6 kV Luftentladungsmethode: 8 kV (IEC/EN 61000-4-2 Stufe 3) |

AVORSICHT

FUNKTIONSSUNFÄHIGKEIT

- Betreiben und lagern Sie das Produkt nicht an Orten, an denen Chemikalien verdunsten oder in der Luft vorhanden sind. Chemikalien beziehen sich auf Folgendes: A) Korrosive Chemikalien: Säuren, Basen, salzhaltige Flüssigkeiten, B) Entflammbare Chemikalien: organische Lösungsmittel.
- Sorgen Sie dafür, dass das Gehäuse des Geräts vor Eindringen von Wasser, Flüssigkeiten sowie Metall- und Drahtstücken geschützt ist.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Standard Model Kenndaten

Strukturelle Kenndaten

| | 5 Zoll | 7 Zoll |
|-------------------------------------|--|--|
| Erdung | Funktionserdung: Erdungswiderstand von 100 Ω oder weniger, Erdungsdraht mit Querschnitt von mindestens 2 mm² (AWG 14) oder gemäß der in Ihrem Land geltenden Norm (SG und FG sind im Produkt miteinander verbunden). | |
| Kühlungsmethode | Natürliche Luftzirkulation | |
| Struktur*1 | Wir empfehlen Gehäuse vom IP65F, UL 50/50E, Typ 1, Typ 4X (Verwendung nur in Innenräumen), Typ 12 und Typ 13 (auf der Frontseite, wenn ordnungsgemäß in einem Gehäuse installiert) | |
| Außenmaße (B x H x T) | 169,5 x 137 x 59,5 mm (6,67 x 5,39 x 2,34 in) | 218 x 173 x 60 mm (8,58 x 6,81 x 2,36 in) |
| Plattenauschnittmaße (B x H)*2*3 | 156 x 123,5 mm (6,14 x 4,86 in) Tafeldicke: 1,65 mm (0,060,2 in) | 204,5 x 159,5 mm (8,05 x 6,28 in) Tafeldicke: 1,65 mm (0,060,2 in) |
| Gewicht | 0,8 kg (1,76 lb) oder weniger | 1,1 kg (2,42 lb) oder weniger |

| | 10 Zoll | 12 Zoll |
|--------------------------------------|---|--|
| Erdung | Gleichstrommodell: Funktionserdung: Erdungswiderstand von 100 Ω oder weniger, Erdungsdraht mit Querschnitt von mindestens 2 mm² (AWG 14) oder gemäß der in Ihrem Land geltenden Norm (SG und FG sind im Produkt miteinander verbunden). | |
| | Wechselstrommodell: Schutzerdung: Erdungswiderstand von 100 Ω oder weniger, Erdungsdraht mit Querschnitt von mindestens 0,75 bis 3,5 mm² (AWG 18 bis 12) oder gemäß der in Ihrem Land geltenden Norm (SG und PE sind im Produkt miteinander verbunden). | |
| Kühlungsmethode | Natürliche Luftzirkulation | |
| Struktur*1 | IP65F, UL 50/50E (nicht kategorisiert) | |
| Außenmaße (B x H x T) | 272,5 x 214,5 x 58,5 mm (10,73 x 8,44 x 2,3 in) | 315 x 241 x 60 mm (12,40 x 9,49 x 2,36 in) |
| Plattenauschnittmaße (B x H)*2 *3 | 259 x 201 mm (10,2 x 7,91 in) Tafeldicke: 1,65 mm (0,060,2 in) | 301,5 x 227,5 mm (11,87 x 8,96 in) Tafeldicke: 1,65 mm (0,060,2 in) |
| Gewicht | 1,9 kg (4,19 lb) oder weniger | 2,4 kg (5,29 lb) oder weniger |

*1 Die Front dieses Produkts, das in einem Schaltpult installiert ist, wurde unter Bedingungen getestet, die den in den Kenndaten aufgeführten Standards entsprechen. Auch wenn der Widerstand dieses Produkts diesen Standards entspricht, können Öle, die keine Auswirkung auf das Produkt haben sollten, möglicherweise das Pult beschädigen. Dies kann in Bereichen vorkommen, in denen entweder Öldämpfe vorhanden sind, oder wo Niedrigviskose-Schneidöle für längere Zeit an diesem Produkt haften. Wenn die Frontschutzschicht bzw. das Abdeckglas des Geräts ablöst, können diese Bedingungen dazu führen, dass Öl in das Gerät dringt, und es werden gesonderte Schutzmaßnahmen vorgeschlagen. Nicht-zugelassene Öle können außerdem zu Deformierungen oder Korrosionen des Schutzes der Frontseite führen. Überprüfen Sie daher vor der Installation des Geräts die in der für das Produkt vorgesehenen Betriebsumgebung vorherrschenden Bedingungen.

Wenn die Installationsdichtung für längere Zeit verwendet wird, oder wenn das Produkt und seine Dichtung von der Tafel entfernt werden, ist der ursprüngliche Schutz nicht gewährleistet. Um die ursprüngliche Schutzart aufrecht zu erhalten, muss die Installationsdichtung regelmäßig ausgetauscht werden.

- *2 Hinsichtlich dimensionaler Toleranzen sind +1/-0 mm (+0,04/-0 in) und R im Winkel unter R3 mm (R0,12 in).
- *3 Selbst wenn sich die Wanddicke innerhalb des empfohlenen Bereichs für den "Abmessungen des Schalttafelausschnitts" befindet, kann es je nach Gerätewandmaterial, größe und Montageort dieses Produkts und anderer Geräte zu Verformungen kommen. Um einer solchen Verformung vorzubeugen, muss die Montageoberfläche möglicherweise verstärkt werden.

Kenndaten Standard Model

HINWEIS: IP65F ist nicht Bestandteil der UL-Zertifizierung.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG VON GERÄTEN

- Stellen Sie sicher, dass sich dieses Produkt nicht in ständigem und direktem Kontakt mit Öl befindet.
- Drücken Sie nicht mit übergroßer Kraft auf den Bildschirm dieses Produkts, und verwenden Sie keine harten Objekte.
- Führen Sie keine Sensoraktionen mit spitzen Objekten (z.B. mechanischer Bleistift oder Schraubendreher) aus.
- · Setzen Sie das Produkt nicht direktem Sonnenlicht aus.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

LAGERUNG UND BETRIEB AUSSERHALB DER SPEZIFIKATIONEN

- Lagern Sie dieses Produkt nur an Orten, deren Temperatur den Kenndaten entspricht.
- Achten Sie darauf, die Lüftungsschlitze des Produkts nicht abzudecken oder zu blockieren.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

ALTERN DER DICHTUNG

- Untersuchen Sie die Dichtung entsprechend Ihrer Betriebsumgebung in regelmäßigen Abständen.
- Wechseln Sie die Dichtung mindestens ein Mal pro Jahr oder sobald sichtbare Kratzer oder Verschmutzungen festgestellt werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

Funktionale Kenndaten

Kenndaten der Anzeige

| | 5 Zoll | 7 Zoll |
|--|---|-------------------------------------|
| Anzeigetyp | TFT-Farb-LCD | |
| Anzeigengröße | 5,7 Zoll | 7,5 Zoll |
| Auflösung | 640 x 480 Pixel (VGA) | |
| Sichtbarer Bildschirmbereich (B x H) | 115,20 x 86,40 mm (4,54 x 3,40 in) | 151,68 x 113,76 mm (5,97 x 4,48 in) |
| Anzeigefarben | 262.144 Farben | |
| | Weitere Informationen zu den Anzeigefarben erhalten Sie im Handbuch für Ihre Bildschirmbearbeitungs-Software. | |
| Hintergrundbeleuch- tung | Weiße LED (Nicht vom Anwender austauschbar. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.) | |

Standard Model Kenndaten

| | 5 Zoll | 7 Zoll |
|--|---|-----------------------|
| Lebensdauer der Hintergrundbeleuch- tung | 50.000 Stunden oder mehr (ständiger Betrieb bei 25 °C [77 °F] vor Abschwächung der Hintergundbeleuchtung auf 50%) | |
| Helligkeitseinstellung | 0100 Stufen (angepasst per Touch | -Panel oder Software) |

| | 10 Zoll | 12 Zoll |
|--|---|-------------------------------------|
| Anzeigetyp | TFT-Farb-LCD | |
| Anzeigengröße | 10,4 Zoll | 12,1 Zoll |
| Auflösung | 800 x 600 Pixel (SVGA) | 1.024 x 768 Pixel (XGA) |
| Sichtbarer Bildschirmbereich (B x H) | 211,2 x 158,4 mm (8,31 x 6,24 in) | 245,76 x 184,32 mm (9,68 x 7,26 in) |
| Anzeigefarben | 16 Millionen Farben | |
| | Weitere Informationen zu den Anzeigefarben erhalten Sie im Handbuch für Ihre Bildschirmbearbeitungs-Software. | |
| Hintergrundbeleuch- tung | Weiße LED (Nicht vom Anwender austauschbar. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.) | |
| Lebensdauer der Hintergrundbeleuch- tung | 50.000 Stunden oder mehr (ständiger Betrieb bei 25 °C [77 °F] vor Abschwächung der Hintergundbeleuchtung auf 50%) | |
| Helligkeitseinstellung | 0100 Stufen (angepasst per Touch-Panel oder Software) | |

Touch-Panel

| | 5 Zoll, 7 Zoll, 10 Zoll (PFXGP6500TA•), 12 Zoll (PFXGP6600TA•) | 10 ZoII (PFXGP6500TM•) | 12 ZOII (PFXGP6600TM•) |
|---------------------------------|---|-----------------------------------|-------------------------------|
| Touch-Panel-Typ | Widerstandsfolie (analog) | Widerstandsfolie (matrix | :) |
| Berührungspunkte | Einzel-Touch | Mehrfach-Touch (Zweipunkte-Touch) | |
| Lebensdauer des Touch-Panels | Mindestens 1 Millionen Betätigungen | | |
| Auflösung des Touch- Panels | 1.024 x 1.024 | 32 x 24 Tasten/ Bildschirm | 40 x 30 Tasten/ Bildschirm |

Das analog-resistives Touch-Panel unterstützt nicht Mehrfach-Touch (Zweipunkte-Touch/Mehrpunkte-Touch). Bei Berührung mehrerer Punkte am Touch-Feld reagiert es so, als hätten Sie den Mittelpunkt zwischen den Touch-Punkten berührt.

Wenn Sie beispielsweise zwei oder mehrere Punkte am Touch-Feld berühren, und im Zentrum der Berührungen befindet sich ein Schalter für ein Antriebssystem, wird dieser Schalter möglicherweise aktiviert, auch wenn sie ihn nicht direkt berührt haben.

AWARNUNG

UNBEABSICHTIGTER GERÄTEBETRIEB

Berühren Sie nicht zwei oder mehr Punkte auf einem Touch-Screen, der Mehrfach-Touch (Zweipunkte-Touch/Mehrpunkte-Touch) nicht unterstützt.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Kenndaten Standard Model

Speicher

| Systemspeicher*1 | eMMC Flash 4 GB (Betriebssystem, Projektdaten und andere Daten) |
|----------------------|---|
| Sicherungsspeicher*1 | NVRAM 512 KB |

^{*1} Informationen zur Nutzungskapazität der einzelnen Speicher finden Sie unter der folgenden URL.

https://www.pro-face.com/trans/en/manual/1082.html

Uhr

| Genauigkeit der RTC | ± 65 Sekunden / Monat (Abweichung bei Zimmertemperatur 25 ° C[77 °F] und ausgeschalteter Netzzufuhr) |
|----------------------------|--|
| Sicherung der Uhrzeitdaten | Lithium-Metallakku (Primärakku, austauschbar) Lebensdauer: ca. 5 Jahre |

Schwankungen bei den Betriebsbedingungen und der Lebensdauer des Akkus können zu einer Ungenauigkeit der Uhr führen, die zwischen -380 und +90 Sekunden je Monat variiert. Wenn Sie dieses Produkt in einem System verwenden, in dem Zeitgenauigkeit entscheidend ist, stellen Sie die Uhr in regelmäßigen Abständen ein.

Wenn der Primärakku leer ist, gehen die Uhrzeitdaten verloren. Informationen zum Austausch des Akkus erhalten Sie unter Ersetzen der Batterie, Seite 72.

Schnittstellenspezifikation

Kenndaten der einzelnen Schnittstellen

Verwenden Sie für den Anschluss der Schnittstellen ausschließlich die SELV-Schaltung (Safety Extra-Low Voltage).

| Serielle Schnittstelle (COM1) | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| Stecker | D-Sub, 9-polig (Stecker) |
| Asynchrone Übertragung | RS-232C |
| Datenlänge | 7 oder 8 Bits |
| Stoppbit | 1 oder 2 Bits |
| Parität | Keine, ungerade oder gerade |
| Datenübertragungsrate | 2.400115.200 bps |
| Serielle Schnittstelle (COM2) | |
| Stecker | D-Sub, 9-polig (Stecker) |
| Asynchrone Übertragung | RS-422/485 |
| Datenlänge | 7 oder 8 Bits |
| Stoppbit | 1 oder 2 Bits |
| Parität | Keine, ungerade oder gerade |
| Datenübertragungsrate | 2.400115.200 bps, 187.500 bps (MPI) |
| USB-Schnittstelle (Typ A) | |
| Stecker | USB 2.0 (Typ A) x 1 |
| Netzspannung | 5 Vdc ±5% |

Standard Model Kenndaten

| Maximaler bereitgestellter Strom | 500 mA | |
|----------------------------------|--|--|
| Maximale Übertragungsdistanz | 5 m (16,4 ft) | |
| USB-Schnittstelle (micro-B) | | |
| Stecker | USB 2,0 (micro-B) x 1 | |
| Maximale Übertragungsdistanz | 5 m (16,4 ft) | |
| Ethernet-Schnittstelle | | |
| Stecker | Modular Jack-Stecker (RJ-45) x 2 | |
| Normen | IEEE802.3i/IEEE802.3u, 10BASE-T/100BASE-TX | |
| SD-Kartenschnittstelle | | |
| Stecker | SD-Kartensteckplatz x 1 | |
| Normen | SD/SDHC/SDXC-, UHS-I-unterstützt | |

Schnittstellenanschluss

Kabelanschlüsse

AWARNUNG

EXPLOSIONSGEFAHR

- Überprüfen Sie Ihr Gerät immer auf seine Einstufung für Gefahrenbereiche -UL 121201 oder CSA C22.2 No.213 -, bevor Sie es in einem Gefahrenbereich installieren oder verwenden.
- Um die Stromversorgung für dieses Produkt, das in einem Gefahrenbereich der Klasse I, Division 2 installiert ist, anzuwenden oder zu entfernen, beachten Sie bitte Folgendes: A) Verwenden Sie einen Schalter, der sich außerhalb des Gefahrenbereichs befindet; oder B) Verwenden Sie einen Schalter für Klasse I. Division 1 innerhalb des Gefahrenbereichs.
- Schließen Sie Geräte nur an oder trennen Sie Anschlüsse von Geräten nur, wenn Sie zuvor die Stromversorgung abgeschaltet haben oder wenn bekannt ist, dass im betreffenden Bereich keine Gefahr besteht. Dies gilt für alle Verbindungen einschließlich Spannung, Erdung, serielle und parallele Anschlüsse und Netzwerkverbindungen.
- Verwenden Sie in Gefahrenbereichen ausschließlich abgeschirmte/geerdete Kabel.
- · Verwenden Sie ausschließlich nicht-entzündliche USB-Geräte.
- Der USB-Steckverbinder (micro-B) ist nur für den temporären Anschluss während der Wartung und Einrichtung des Geräts gedacht.
- Die USB-Schnittstelle (micro-B) darf nicht in Gefahrenbereichen verwendet werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

Die Regulierungen für Gefahrenbereiche der Division 2 erfordern, dass alle Kabelanschlüsse mit ausreichender Zugentlastung und positiver Verriegelung ausgestattet sind. Da dieses Produkt nicht ausreichend Zugentlastung für den USB-Anschluss (USB-micro-B-Schnittstelle) an diesem Produkt bereitstellt, bitte ausschließlich nicht-entzündliche USB-Geräte verwenden. Kabel dürfen niemals angeschlossen oder entfernt werden, während sich eines ihrer Enden unter Strom befindet. Alle Kommunikationskabel sollten einen Gehäuseerdeschirm besitzen. Dieser Schirm sollte sowohl mit Kupfergeflecht als auch mit Alufolie ausgestattet sein. Das D-Sub-Steckergehäuse muss metallleitend sein (z.B. Zinkguss), und das Erdungsschirmgeflecht muss direkt an das Steckergehäuse angeschlossen sein. Verwenden Sie keinen Abschirmungsdraht.

Kenndaten Standard Model

Der äußere Durchmesser des Kabels muss zum inneren Durchmesser der Zugentlastung des Kabelsteckverbinders passen, damit ein zuverlässiger Entlastungsgrad gewährleistet ist. Sichern Sie den D-Sub-Steckverbinder immer mit Arbeitsplatz-Gegensteckern über die zwei Schrauben auf beiden Seiten.

Serielle Schnittstelle

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluss einer seriellen Schnittstelle

Die serielle Schnittstelle ist nicht potenzialgetrennt. Die Klemmen SG (Signalerde) und FG (Gehäusemasse) sind im Produkt miteinander verbunden. Wenn der serielle Schnittstellenstecker vom Typ D-Sub ist, schließen Sie den FG-Draht an das Gehäuse an.

HINWEIS: Informationen zum Anschluss von Steuerungen und anderen Geräten erhalten Sie im entsprechenden Gerätetreiber-Handbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

AAGEFAHR

GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS UND BRANDGEFAHR

- Vergewissern Sie sich, dass durch den Anschluss keine Erdschleife entsteht.
- Wenn SG und FG am externen Gerät nicht isoliert sind, verbinden Sie die SG des Produkts mit der SG des externen Geräts.
- Verbinden Sie die Signalerde (SG) mit einer zuverlässigen Erdung, um das Risiko einer Schaltbeschädigung zu verringern.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

AVORSICHT

KOMMUNIKATIONSVERLUST

- Auf die Kommunikationsanschlüsse aller Verbindungen darf keine übermäßige Belastung ausgeübt werden.
- Schließen Sie die Kommunikationskabel sicher an der Gerätewand oder am Schrank an.
- Verwenden Sie einen 9-poligen D-Sub-Stecker mit Schraubspindeln.

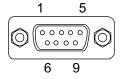
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS: Verwendung innerhalb des Nennstroms.

RS-232C (COM1)

D-Sub, 9-poliger Steckverbinder

Produktseite:



Standard Model Kenndaten

| Pin-Nr. | RS-232C | | |
|---------|------------------------|----------|---|
| | Signalbezeich- nung | Richtung | Bedeutung |
| 1 | CD | Eingang | Trägererkennung |
| 2 | RD(RXD) | Eingang | Empfangsdaten |
| 3 | SD(TXD) | Ausgang | Sendedaten |
| 4 | ER(DTR) | Ausgang | Endgerät betriebsbereit |
| 5 | SG | _ | Signalerde |
| 6 | DR(DSR) | Eingang | Betriebsbereitschaft |
| 7 | RS(RTS) | Ausgang | Sendeaufforderung |
| 8 | CS(CTS) | Eingang | Senden möglich |
| 9 | VCC | Ausgang | +5 Vdc 5% Ausgang 0,25 A*1 |
| Gehäuse | Gehäuseerde | - | Gehäusemasse (gemeinsam mit Signalerde SG) |

^{*1} Bei Verwendung von RS-232C-Pin-Nr. 9 muss VCC mit der Software aktiviert werden.

Empfohlene Schraubspindel: #4-40 (UNC).

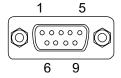
Empfehlungen:

- Kabelanschluss: XM3D-0921, Hersteller: OMRON Corporation.
- Kabelabdeckung: XM2S-0913, Hersteller: OMRON Corporation.
- Schraubspindel (#4-40 UNC): XM2Z-0073, Hersteller: OMRON Corporation.

RS-422/485 (COM2)

D-Sub, 9-poliger Steckverbinder

Produktseite:



| Pin-Nr. | RS-422/RS-485 | | |
|---------|------------------------|----------|---|
| | Signalbezeich- nung | Richtung | Bedeutung |
| 1 | RDA | Eingang | Empfangsdaten A (+) |
| 2 | RDB | Eingang | Empfangsdaten B (-) |
| 3 | SDA | Ausgang | Sendedaten A (+) |
| 4 | ERA | Ausgang | Endgerät betriebsbereit A (+) |
| 5 | SG | _ | Signalerde |
| 6 | CSB | Eingang | Senden möglich B (-) |
| 7 | SDB | Ausgang | Sendedaten B (-) |
| 8 | CSA | Eingang | Senden möglich A (+) |
| 9 | ERB | Ausgang | Endgerät betriebsbereit B (-) |
| Gehäuse | Gehäuseerde | - | Gehäusemasse (gemeinsam mit Signalerde SG) |

Kenndaten Standard Model

Empfohlene Schraubspindel: #4-40 (UNC).

Empfehlungen:

- Kabelanschluss: XM3D-0921, Hersteller: OMRON Corporation.
- Kabelabdeckung: XM2S-0913, Hersteller: OMRON Corporation.
- Schraubspindel (#4-40 UNC): XM2Z-0073, Hersteller: OMRON Corporation.

Standard Model Abmessungen

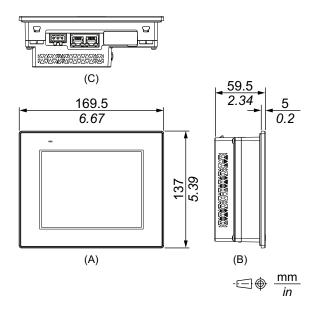
Abmessungen

Inhalt dieses Kapitels

| Außere Abmessungen (5 Zoll) | 40 |
|------------------------------|----|
| Äußere Abmessungen (7 Zoll) | 41 |
| Äußere Abmessungen (10 Zoll) | 43 |
| Äußere Abmessungen (12 Zoll) | 45 |

Äußere Abmessungen (5 Zoll)

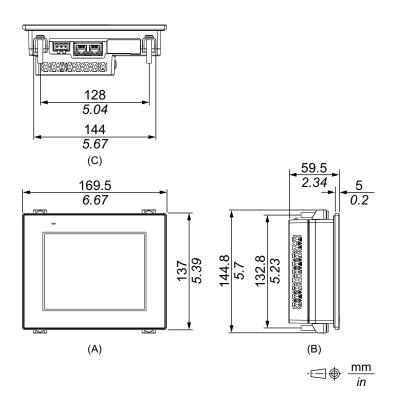
Äußere Abmessungen



- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Abmessungen Standard Model

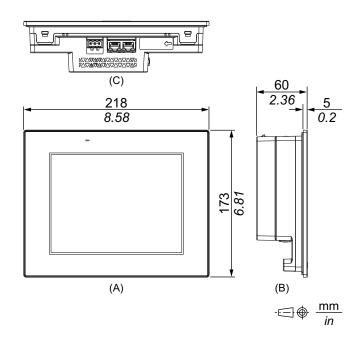
Abmessungen mit Montagehaltern



- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Äußere Abmessungen (7 Zoll)

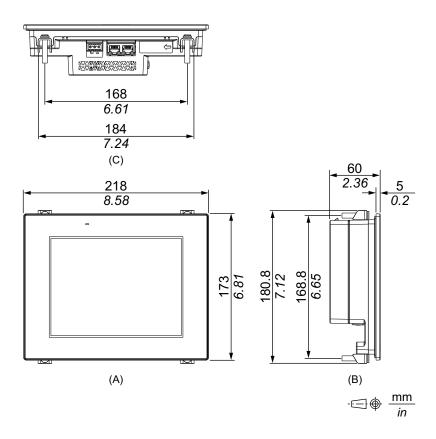
Äußere Abmessungen



Standard Model Abmessungen

- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Abmessungen mit Montagehaltern

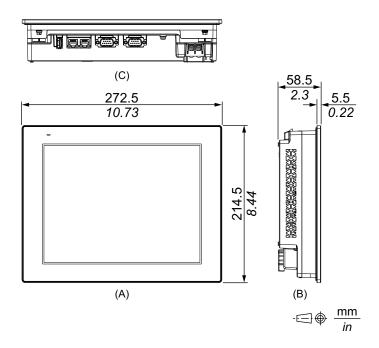


- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Abmessungen Standard Model

Äußere Abmessungen (10 Zoll)

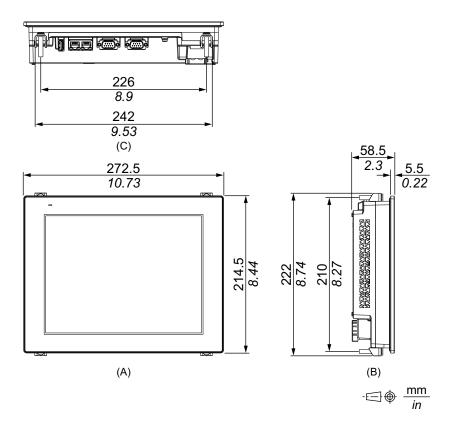
Äußere Abmessungen



- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Standard Model Abmessungen

Abmessungen mit Montagehaltern

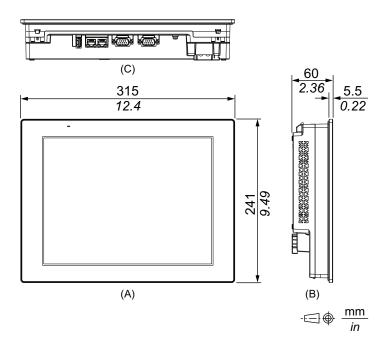


- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Abmessungen Standard Model

Äußere Abmessungen (12 Zoll)

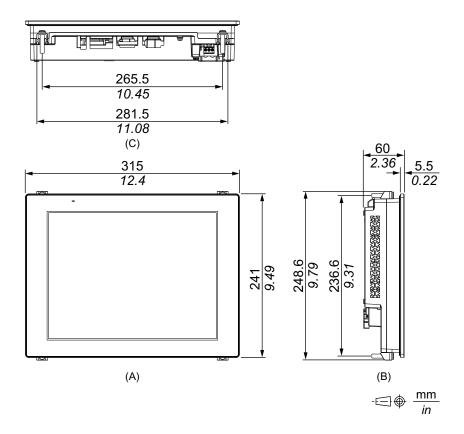
Äußere Abmessungen



- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Standard Model Abmessungen

Abmessungen mit Montagehaltern



- A. Frontseite
- B. Links
- C. Unterseite

Montage und Verkabelung

Inhalt dieses Kapitels

| Montage | 47 |
|--------------------------------|----|
| Anschluss der Stromversorgung | |
| USB-Kabelklemme | |
| Installation SD-Karte | |
| Montage der Isolierungseinheit | 67 |

Montage

Vorsichtsmaßnahmen für den Einbau in ein Endprodukt

Die 5-Zoll/7-Zoll-Modelle sind für die Verwendung auf flachen Oberflächen von Gehäusen vom Typ IP65F, UL 50/50E, Typ 1, Typ 4X (nur Innenbereich), Typ 12 und Typ 13 ausgelegt.

Die 10-Zoll/12-Zoll-Modelle sind für den Einsatz auf flachen Oberflächen gemäß IP65F, UL 50/50E ausgelegt. Diese sind nicht nach Gehäusetyp kategorisiert.

Bitte beachten Sie Folgendes beim Einbau des Produkts in ein Endprodukt:

- Die Rückseite dieses Produkts ist nicht als Gehäuse zugelassen. Beim Einbau dieses Produkts in ein Endverwendungsprodukt achten Sie bitte darauf, dass ein Gehäuse verwendet wird, das als solches den üblichen Standards entspricht.
- Montieren Sie dieses Produkt in einem mechanisch stabilen Gehäuse.
- Dieses Produkt ist nicht für die Verwendung im Freien ausgelegt. Die UL-Zertifizierung gilt nur für die Verwendung in geschlossenen Räumen.
- Dieses Produkt muss mit seiner Frontseite nach außen montiert und betrieben werden.

HINWEIS:

- Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 0,5 N•m (4,4 lb-in).
- IP65F ist nicht Bestandteil der UL-Zertifizierung.

Installationsanforderungen

AVORSICHT

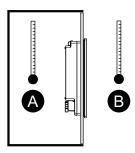
VERBRENNUNGSGEFAHR

Berühren Sie während des Betriebs nicht den Rahmen oder die Gehäuserückseite.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

 Vergewissern Sie sich, dass die Schaltwand- oder Schaltschrankoberfläche eben und in einwandfreiem Zustand ist und keine scharfen Kanten aufweist. Bei Bedarf können Verstärkungen an der Innenseite der Wand in der Nähe des Ausschnitts für das Gerät angebracht werden, um die Steifigkeit zu erhöhen.

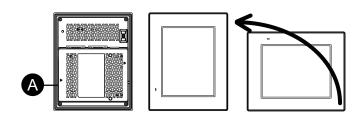
- Die Dicke der Gehäusewand sollte sich nach der erforderlichen Stärke richten. Selbst wenn sich die Wanddicke innerhalb des empfohlenen Bereichs für den "Abmessungen des Schalttafelausschnitts" befindet, kann es je nach Gerätewandmaterial, größe und Montageort dieses Produkts und anderer Geräte zu Verformungen kommen. Um einer solchen Verformung vorzubeugen, muss die Montageoberfläche möglicherweise verstärkt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit innerhalb der unter Umgebungskenndaten, Seite 31 vorgeschriebenen Bereiche liegen. Bei der Installation dieses Produkts in einem Schaltschrank oder Gehäuse bezieht sich die Umgebungstemperatur auf die interne und externe Temperatur des Schaltschranks bzw. Gehäuses.



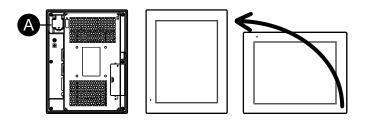
- A. Innentemperatur
- B. Außentemperatur
- Vergewissern Sie sich, dass durch die von umgebenden Geräten abgestrahlte Wärme nicht zu einer Überschreitung der Standard-Betriebstemperatur dieses Produkts führt.
- Bei vertikaler Montage dieses Produkts sollte darauf geachtet werden, dass die rechte Seite des Geräts nach oben zeigt. Mit anderen Worten: Bei den 5-Zoll- und 7-Zoll-Modellen sollte sich der Gleichstromanschluss unten befinden. Bei den 10-Zoll- und 12-Zoll-Modellen sollte sich der Gleichstromanschluss oder die Wechselstromanschlussleiste oben befinden.

HINWEIS: Stellen Sie bei einer vertikalen Montage sicher, dass Ihre Bildschirmbearbeitungs-Software diese Funktion unterstützt.

5-Zoll/7-Zoll-Modell

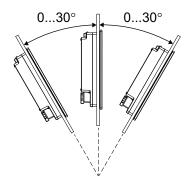


10-Zoll/12-Zoll-Modell



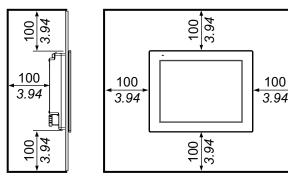
A. Netzanschluss oder Netzanschlussleiste

 Bei Installation dieses Produkts in schräger Lage darf die Front nicht mehr als 30° geneigt sein.



 Installieren Sie dieses Produkt zur vereinfachten Wartung, Bedienung und besseren Belüftung mit einem Abstand von mindestens 100 mm (3,94 in) zu umliegenden Strukturen und Geräten, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

> mm in



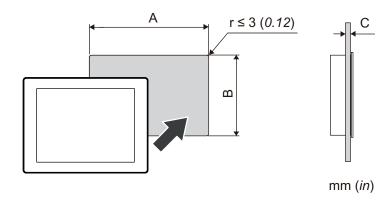
Druckunterschiede

Bei der Anwendung und Montage dieses Produkts ist es wichtig, dass entsprechende Schritte unternommen werden, um Druckunterschiede zwischen der Innenseite und der Außenseite des Gehäuses, in dem dieses Produkt montiert ist, zu beseitigen. Ein höherer Druck im Inneren des Gehäuses kann zu einer Delaminierung der Frontfolie der Anzeige führen. Selbst ein geringer Druckunterschied innerhalb des Gehäuses wirkt auf die Fläche der Folie und kann ausreichen, um diese zu delaminieren und somit die Berührungseigenschaften zu beeinträchtigen. Druckunterschiede können häufig bei Anwendungen auftreten, bei denen mehrere Ventilatoren Luft mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten in verschiedenen Räumen bewegen. Bitte befolgen Sie diese Anweisungen, um sicherzustellen, dass die Funktion dieses Produkts nicht durch eine solche Fehlanwendung beeinträchtigt wird:

- Verschließen Sie alle Rohrverbindungen im Inneren des Gehäuses, insbesondere diejenigen, die zu anderen Räumen führen, die möglicherweise einem anderen Druck ausgesetzt sind.
- 2. Schaffen Sie gegebenenfalls ein kleines Drainageloch am Boden des Gehäuses, um den inneren und äußeren Druck auszugleichen.

Abmessungen des Schalttafelausschnitts

Öffnen Sie ein Montageloch in der Platte gemäß Plattenauschnittmaße.



| Α | В | С | |
|---|--|-------------------------|--|
| 5 Zoll | | | |
| 156 mm (+1/-0 mm) (6,14 in [+0,04/-0 in]) | 123,5 mm (+1/-0 mm) (4,86 in [+0,04/-0 in]) | 1,65 mm (0,060,2 in) | |
| 7 Zoll | | | |
| 204,5 mm (+1/-0 mm) (8,05 in [+0,04/-0 in]) | 159,5 mm (+1/-0 mm) (6,28 in [+0,04/-0 in]) | 1,65 mm (0,060,2 in) | |
| 10 Zoll | | | |
| 259 mm (+1/-0 mm) (10,2 in [+0,04/-0 in]) | 201 mm (+1/-0 mm) (7,91 in [+0,04/-0 in]) | 1,65 mm (0,060,2 in) | |
| 12 Zoll | | | |
| 301,5 mm (+1/-0 mm) (11,87 in [+0,04/-0 in]) | 227,5 mm (+1/-0 mm) (8,96 in [+0,04/-0 in]) | 1,65 mm (0,060,2 in) | |

Montageverfahren

In diesem Abschnitt wird die Installation dieses Produkts in der Montagetafel beschrieben.

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Unterbrechen Sie die gesamte Spannungsversorgung zum Gerät, bevor Sie Abdeckungen oder Komponenten des Systems entnehmen und Zubehör, Hardware oder Kabel installieren bzw. entfernen.
- Trennen Sie vor dem Installieren bzw. Entfernen des Produkts das Stromkabel sowohl vom Produkt als auch von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie für die Prüfung vorhandener Spannung, wann immer es angezeigt ist, stets einen Spannungsfühler mit zutreffender Bemessungsspannung.
- Montieren und befestigen Sie alle Abdeckungen oder Komponenten des Systems, bevor Sie dieses Produkt an das Netz anschließen und einschalten.
- Betreiben Sie dieses Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Das Gleichstrommodell ist für die Verwendung von 24 Vdc ausgelegt, und das Wechselstrommodell für die Verwendung von 100 bis 240 Vac. Prüfen Sie stets, ob Ihr Gerät für Gleich- oder Wechselstrombetrieb ausgelegt ist, bevor Sie es anschließen und einschalten.
- Wenn Sie dieses Produkt in explosionsgefährdeten Bereichen der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C und D verwenden, installieren Sie es in einem Gehäuse, das verhindert, dass der Bediener die Rückseite dieses Produkts ohne Verwendung von Werkzeugen berühren kann.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG VON GERÄTEN

- Verwenden Sie immer die Installationsdichtung.
- Sorgen Sie beim Anbringen oder Entfernen der Halter für die Schraubmontage dafür, dass dieses Produkt im Ausschnitt stabil ist.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

BESCHÄDIGTES GEHÄUSE

Üben Sie nicht mehr Drehmoment als angegeben aus.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

1. Überprüfen Sie, ob die Dichtung dieses Produkts sicher in der dafür vorgesehenen Nut sitzt, die um den Rahmen des Geräts verläuft.

HINWEIS: Verwenden Sie stets die Installationsdichtung, da sie neben ihrer Wasser-abweisenden Wirkung auch Vibrationen absorbiert. Informationen zum Ersetzen der Installationsdichtung erhalten Sie unter Austauschen der Installationsdichtung, Seite 71.

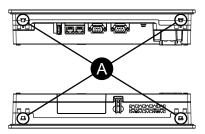
 Erstellen Sie gemäß Abmessungen des Schalttafelausschnitts, Seite 49 für dieses Produkt eine Montageöffnung in der Montageplatte, und befestigen Sie dieses Produkt von vorne in der Platte.

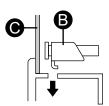
HINWEIS: An diesem Produkt befindet sich oben ein Haken zur Fallsicherung. Führen Sie den unteren Teil des Produkts in den Blendenausschnitt ein, und setzen Sie dann den oberen Teil ein, während Sie den Haken nach unten drücken.



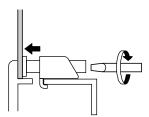
A. Haken

3. Führen Sie die Montagehaken in die Steckschlitze dieses Produkts ein.





- A. Steckschlitze
- B. Montagehalter
- C. Montageplatte
- 4. Ziehen Sie die Schrauben des Montagehalters mit einem Schraubendreher im Uhrzeigersinn fest. Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 0,5 N•m (4,4 lb-in).



Schritte zur Entfernung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie dieses Produkt aus der Montagetafel entnommen wird.

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Unterbrechen Sie die gesamte Spannungsversorgung zum Gerät, bevor Sie Abdeckungen oder Komponenten des Systems entnehmen und Zubehör, Hardware oder Kabel installieren bzw. entfernen.
- Trennen Sie vor dem Installieren bzw. Entfernen des Produkts das Stromkabel sowohl vom Produkt als auch von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie für die Prüfung vorhandener Spannung, wann immer es angezeigt ist, stets einen Spannungsfühler mit zutreffender Bemessungsspannung.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

AVORSICHT

VERLETZUNGSGEFAHR

Lassen Sie das Produkt beim Entfernen aus der Montageplatte nicht fallen.

- Halten Sie das Produkt in seiner Position fest, nachdem Sie die Befestigungen entfernt haben.
- Verwenden Sie dazu beide Hände.
- Achten Sie Beim Drücken des Hakens darauf, sich nicht an den Fingern zu verletzen

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG VON GERÄTEN

- Sorgen Sie beim Anbringen oder Entfernen der Halter für die Schraubmontage dafür, dass dieses Produkt im Ausschnitt stabil ist.
- Um Schäden zu vermeiden, entfernen Sie das Gerät, während Sie den Haken drücken bzw. achten Sie darauf, dass die Sicherung nicht die Montageplatte berührt.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

1. Lösen Sie die Schrauben der Montagehalterungen und entfernen Sie sie.

2. Entfernen Sie das Gerät langsam aus der Platte, während Sie den Haken oben gedrückt halten.



A. Haken

Anschluss der Stromversorgung

Vorbereitung Netz-/Gleichstromkabel

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Unterbrechen Sie die gesamte Spannungsversorgung zum Gerät, bevor Sie Abdeckungen oder Komponenten des Systems entnehmen und Zubehör, Hardware oder Kabel installieren bzw. entfernen.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr vor der Verkabelung der Netzklemmen des Geräts.
- Verwenden Sie für die Prüfung vorhandener Spannung, wann immer es angezeigt ist, stets einen Spannungsfühler mit zutreffender Bemessungsspannung.
- Montieren und befestigen Sie alle Abdeckungen oder Komponenten des Systems, bevor Sie dieses Produkt an das Netz anschließen und einschalten.
- Betreiben Sie dieses Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Das Gleichstrommodell ist für die Verwendung von 24 Vdc ausgelegt, und das Wechselstrommodell für die Verwendung von 100 bis 240 Vac. Prüfen Sie stets, ob Ihr Gerät für Gleich- oder Wechselstrombetrieb ausgelegt ist, bevor Sie es anschließen und einschalten.
- Da das Gerät nicht mit einem Ein/Aus-Schalter ausgestattet ist, ist ein Leistungsschalter an die Stromversorgung des Geräts anzuschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass die PE/FG-Klemme des Geräts geerdet ist.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

HINWEIS:

- Die Klemmen SG (Signalerde) und PE/FG (Schutzerde/Funktionserde) sind bei diesem Produkt intern verbunden.
- Bei Anschluss der Gehäuseerdeklemme (PE/FG) bitte sicherstellen, dass der Draht geerdet ist. Ohne entsprechende Erdung des Geräts kann es zu übermäßigen elektromagnetischen Interferenzen (EMI) kommen.
- Achten Sie darauf, dass der Erdungsdraht gleich stark oder stärker ist als die Leistungsdrähte.

- Verwenden Sie keine Aluminiumdrähte im Netzkabel für die Stromversorgung.
- Verwenden Sie einen Kupferdraht für min. 75 °C (167 °F).
- Beim Leitertyp des Gleichstromkabels handelt es sich um einen Voll- oder Litzendraht.
- Sind die Enden der einzelnen Drähte nicht korrekt verdrillt, können die Drähte einen Kurzschluss hervorrufen. Wenn Sie ein Kabel in den Gleichstrom-Steckverbinder einführen, halten Sie den Öffnungsknopf gedrückt und führen Sie das Kabel ein, während die interne Feder niedergedrückt wird. Alternativ können Sie auch einen Stift- oder Aderendhülsenkontakt crimpen und einsetzen.
- Verwenden Sie für den DC-Eingang SELV-Schaltung (Safety Extra-Low Voltage) und LIM-Schaltung (Limited Energy).
- Verwenden Sie für den Wechselstromeingang maximal 20 A Abzweigschutz.
- Wechselstrommodelle erhalten eine UL-Zertifizierung für den Einsatz in Umgebungen mit einer Überspannungskategorie II oder niedriger.

| | AC-Netzkabel | Erdungskabel |
|----------------------------------|--|------------------------------------|
| Netzkabel- Querschnittsfläche | Doppelt isolierter Draht 0,753,5 mm² (1812 AWG) | 0,753,5 mm ² (1812 AWG) |
| Ringklemmengröße*1 | A. Φ4,3 mm (0,17 in) oder mehr B. 7,2 mm (0,28 in) oder geringer | |
| Empfohlene Ringklemme*2 | V1.25-M4 V2-P4 V5.5-S4 | |

^{*1} Verwenden Sie eine Crimp-Klemme mit einer Isolierhülse, um einen Kurzschluss durch lose Schrauben zu vermeiden.

^{*2} Teile werden von J.S.T Mfg Co., Ltd. hergestellt.

| Gleichstromkabel | |
|---|---|
| Netzkabel- Querschnittsfläche | 0,752,5 mm ² (1813 AWG)*1 |
| Leitertyp | Massivdraht oder Litzendraht |
| Leiterlänge (Abisolierlänge) | 10 mm (0,39 in) |
| | |
| Empfohlener Schraubendreher | Flachschraubendreher (Größe 0,6 x 3,5 mm) |
| Empfohlene Steckerklemmen*2 | 3201288 AI 0,75 -10 GY 3200182 AI 1 -10 RD 3200195 AI 1,5 -10 BK 3202533 AI 2,5 -10 BU |
| Empfohlenes Steckerklemmen- Crimpwerkzeug*2 | CRIMPFOX 6 |

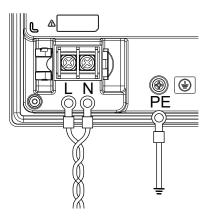
^{*1} Es werden dicke Drähte empfohlen, um Spannungsabfälle im Draht zu minimieren.

*2 Teile werden von Phoenix Contact hergestellt.

So schließen Sie das Netzkabel (Wechselstrom) an

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.
- 2. Öffnen Sie die Abdeckung der Klemmleiste.
- 3. Entfernen Sie die Schrauben an den L-, N- und PE-Klemmen. Bringen Sie die Ringkabelschuhe an und setzen Sie die Schrauben wieder ein. Prüfen Sie jedes Kabel, um sicherzustellen, dass die Anschlüsse korrekt sind.

HINWEIS: Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 1,4 N•m (12,4 lb-in).



4. Schließen Sie die Abdeckung der Klemmleiste.

AAGEFAHR

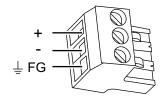
GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS

- Achten Sie darauf, die Abdeckung der Klemmenleiste nach der Verdrahtung wieder zu schließen.
- Berühren Sie keine stromführenden Klemmen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

Anschließen des Gleichstromkabels für 5-Zoll- und 7-Zoll-Geräte

Gleichstromsteckverbinder



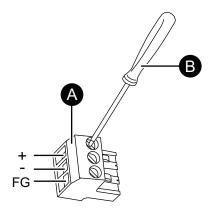
| + | 24 Vdc |
|-------------|---|
| - | 0 Vdc |
| Gehäuseerde | Funktionserde (Verbinden Sie die Gehäuseerdeklemme ordnungsgemäß mit der Erde.) |

Anschluss

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.
- 2. Überprüfen Sie die Nennspannung.
- 3. Ziehen Sie die Isolierungsschicht vom Stromstecker, und verdrehen Sie die Drahtenden.
- 4. Führen Sie die einzelnen Kabeldrähte in ihre jeweiligen Halterungen ein. Ziehen Sie die Schrauben des Gleichstromsteckverbinders an, um die Drähte festzuklemmen.

HINWEIS:

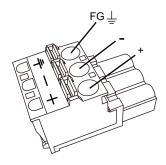
- Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 0,56 N•m (5 lb-in).
- Verlöten Sie diesen Kabelanschluss nicht.



- A. Gleichstromsteckverbinder
- B. Flachschraubendreher (Größe 0,6 x 3,5 mm)
- 5. Wenn alle drei Netzkabeldrähte eingeführt sind, führen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder in den Netzanschluss dieses Produkts.

Anschließen des Gleichstromkabels für 10-Zoll- und 12-Zoll-Geräte

Gleichstromsteckverbinder



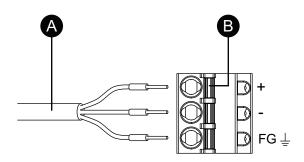
| + | 24 Vdc |
|-------------|--|
| - | 0 Vdc |
| Gehäuseerde | Funktionserde (Verbinden Sie die Gehäuseerdeklemme ordnungsgemäß mit der Erde.) |

Anschluss

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.
- 2. Überprüfen Sie die Nennspannung.
- 3. Drücken Sie den Öffnungsknopf mit einem kleinen, flachen Schraubenzieher, um das gewünschte Steckloch zu öffnen.
- 4. Führen Sie die einzelnen Kabeldrähte in ihre jeweiligen Halterungen ein. Lassen Sie den Öffnungsknopf los, um den Draht jeweils festzuklemmen.

HINWEIS:

- Bei Verwendung von Litzendraht ist darauf zu achten, dass kein Kurzschluss mit benachbarten Drähten entsteht.
- Verlöten Sie diesen Kabelanschluss nicht.



- A. Netzkabel
- B. Öffnungsknopf
- Nachdem Sie die drei Netzkabel angeschlossen haben, öffnen Sie die Abdeckung des Netzanschlusses des Geräts und stecken Sie den Gleichstromanschluss ein.
- 6. Schließen Sie die Abdeckung des Netzanschlusses.

Vorsichtsmaßnahmen Stromversorgung

▲ GEFAHR

KURZSCHLÜSSE, BRÄNDE ODER UNBEABSICHTIGTER BETRIEB VON GERÄTEN

- Setzen Sie das Gerät zunächst in eine Montageplatte oder ein Gehäuse zur Installation ein und befestigen Sie es, bevor Sie die Stromversorgungs- und Kommunikationsleitungen anschließen.
- Befestigen Sie Stromkabel sicher an der Montageplatte oder am Gehäuse.
- Setzen Sie das Netzkabel keiner übermäßigen Belastung aus.

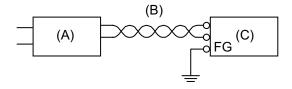
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

- Das Netzkabel des Geräts sollte nicht gemeinsam mit bzw. in unmittelbarer Nähe von Hauptstromleitungen (hohe Spannung, hoher Strom), Stromleitungen oder Ein-/Ausgangsleitungen verlegt werden. Außerdem sollten ihre verschiedenen Systeme auseinander gehalten werden. Wenn Stromleitungen nicht über ein separates System verkabelt werden können, sollten für Ein-/Ausgangsleitungen abgeschirmte Kabel verwendet werden.
- Beim Gleichstrommodell (DC) wird eine unabhängige Gleichstromversorgung empfohlen. (Das Gleichstromnetzteil sollte sich in der Nähe des Geräts befinden)
- Besteht in der Stromleitung ein übermäßiges Rauschen, vermindern Sie es vor dem Einschalten der Stromzufuhr mit einem Entstörfilter.

- Schließen Sie einen Überspannungsschutz an, um Spannungsstöße auszugleichen.
- Befestigen Sie zur Erhöhung des Rauschwiderstands einen Ferritkern am Netzkabel.

Stromversorgungsanschlüsse

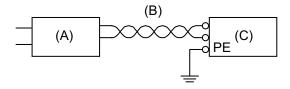
- Verwenden Sie für den DC-Eingang SELV-Schaltung (Safety Extra-Low Voltage) und LIM-Schaltung (Limited Energy).
- Falls die bereitgestellte Spannung den vorgeschriebenen Bereich übersteigt, schließen Sie das Gerät an eine geregelte Stromversorgung an.



- A. Geregelte Stromversorgung
- B. Paarweise verdrilltes Kabel
- C. Dieses Produkt

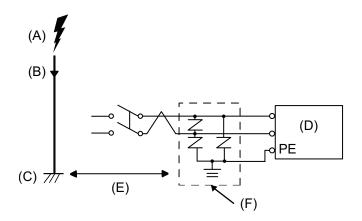
Für Wechselstrommodell

 Wählen Sie eine Netzzufuhr mit geringer Störung zwischen Leitung und Erde. Sollte übermäßige Störung vorhanden sein, schließen Sie einen Isoliertransformator an. Verwenden Sie Konstantspannungstransformatoren und Isoliertransformatoren mit einer Kapazität, die über dem Leistungsaufnahmewert liegt.



- A. Isoliertransformator
- B. Paarweise verdrilltes Kabel
- C. Dieses Produkt

 Nachfolgend wird der Anschluss für ein Überspannungsschutzgerät dargestellt:



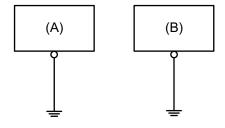
- A. Blitz
- B. Blitzableiter
- C. Erdung
- D. Dieses Produkt
- E. Für ausreichend Abstand sorgen
- F. Überspannungsschutzgerät
- Bringen Sie ein Überspannungsschutzgerät an, um Beschädigungen dieses Produkts durch Überspannung durch ein großes elektromagnetisches Feld in Folge von direktem Blitzschlag zu vermeiden. Es wird dringend empfohlen, den überkreuzten Erdungsdraht dieses Produkts an einer Stelle zu befestigen, die nahe an der Erdungsklemme des Überspannungsschutzgeräts ist.

Es ist davon auszugehen, dass dieses Gerät im Falle eines stark ansteigenden Elektroenergieflusses zur Blitzableitererdung bei einem Blitzschlag Schwankungen im Erdungspotenzial ausgesetzt ist. Sorgen Sie für ausreichend Abstand zwischen dem Erdungspunkt des Blitzableiters und dem Erdungspunkt des Überstromschutzgeräts.

Erdung

Eigene Erdung

Die Gehäuseerdeklemme PE (Schutzerde)/ FG (Funktionserde) muss immer geerdet werden. Das Produkt muss – wie unten abgebildet – unbedingt von der Gehäusemasse (PE/FG) anderer Geräte getrennt sein.



- A. Dieses Produkt
- B. Anderes Gerät

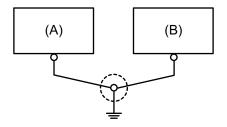
Vorsichtsmaßnahmen

- Prüfen Sie, ob der Erdungswiderstand maximal 100 Ω bzw. der in Ihrem Land geltenden Norm entspricht.*1
- Die PE/ FG-Leitung muss mit einem Querschnitt von mindestens 2 mm²
 (AWG14) verfügen^{*1}. Die Erdung sollte so nahe wie möglich an diesem Gerät
 und damit mit einer möglichst kurzen Leitung erfolgen. Ersetzen Sie bei
 Verwendung eines langen Erdungsdrahts den dünnen Draht durch einen
 dickeren Draht, und verlegen Sie diesen in einem Kabelkanal.
- Die Klemmen SG und PE/FG sind im Produkt verbunden. Stellen Sie bei der Verbindung der SG-Leitung mit einem anderen Gerät sicher, dass es nicht zu einem Erdungskreis kommt.

Gemeinsame Erdung

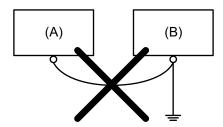
Durch unsachgemäße Erdung der Geräte kann es zu Elektromagnetischen Interferenzen (EMI) kommen. EMI kann zu einem Kommunikationsverlust führen. Falls eine eigene Erdung nicht möglich ist, verwenden Sie einen wie unten beschriebenen gemeinsamen Erdungspunkt. Verwenden Sie keine andere Art der Konfiguration zur gemeinsamen Erdung.

Korrekte Erdung



- A. Dieses Produkt
- B. Anderes Gerät

Falsche Erdung



- A. Dieses Produkt
- B. Anderes Gerät

^{*1} Beachten Sie die lokalen Vorschriften und Normen.

USB-Kabelklemme

Vorsichtsmaßnahmen für den Anschluss des USB-Kabels

▲WARNUNG

EXPLOSIONSGEFAHR

- Stellen Sie sicher, dass die Verdrahtung von Stromversorgung, Eingängen und Ausgängen (E/A) den Verdrahtungsverfahren gemäß Klasse I, Division 2 entspricht.
- Der Austausch einer Komponente kann die Eignung für Klasse I, Division 2 gefährden.
- Verbindungen nicht trennen während ein aktiver Stromkreis besteht, es sei denn, der Bereich ist bekanntlich frei von entzündbaren Konzentrationen.
- Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie Steckverbinder an das Gerät anschließen oder von diesem Produkt lösen.
- Stellen Sie sicher, dass angeschlossene Netz-, Kommunikations- und Zubehörkabel keine übermäßige Zugbelastung auf die Anschlüsse ausüben. Berücksichtigen Sie dabei mögliche Vibrationen in der Umgebung.
- Schließen Sie die Netz-, Kommunikations- und Zubehörkabel sicher an der Blende bzw. am Schaltschrank an.
- Verwenden Sie nur handelsübliche USB-Kabel.
- Verwenden Sie ausschließlich nicht-entzündliche USB-Konfigurationen.
- Nur zur Verwendung in Gefahrenbereichen der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C, D.
- Überprüfen Sie vor Verwendung der USB-Schnittstelle, ob das USB-Kabel mit der USB-Klemme befestigt wurde.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

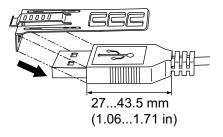
Anbringen der USB-Klemme Typ A

Bringen Sie bei Verwendung eines USB-Geräts eine USB-Klemme an die USB-Schnittstelle an, damit sich das USB-Kabel nicht löst.

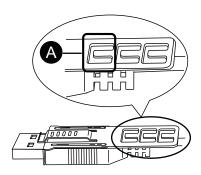
HINWEIS: Achten Sie auf Ihre Finger. Der Rand der Klemme ist scharf.

1. Montieren Sie die Klemme auf das Steckergehäuse mit der USB-

Kennzeichnung, so dass sie übersteht. Die Klemme entspricht der Länge von 27 bis 43,5 mm (1,06 bis 1,71 in) des USB-Steckers.

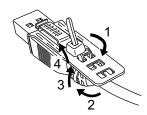


 Justieren Sie die Klemme mit dem USB-Kabelsteckergehäuse. Justieren Sie die Position der Löcher, wo die Klemme befestigt ist. Wählen Sie zur Stabilität die Klemmen-Loch-Position, die dem Steg des Steckergehäuses am nächsten ist.



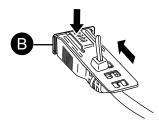
A. Loch zum Durchführen von Kabelbinder

 Führen Sie den Binder gemäß Abbildung durch das Klemmenloch. Machen Sie mit dem Binder nun eine Schlaufe, und führen Sie ihn durch das Kopfstück, so dass das USB-Kabel durch die Mitte der Binderschlaufe passt. Der Klip ist nun mit dem USB-Kabel befestigt.



HINWEIS:

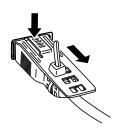
- Überprüfen Sie vorher die Richtung des Kopfstücks. Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel durch die Binderschlaufe läuft, und dass der Binder durch das Kopfstück geführt werden kann.
- Der mitgelieferte Binder kann ersetzt werden durch einen vom Typ PFXZCBCLUSA1 oder durch einen handelsüblichen Binder mit einer Breite von 4,8 mm (0,19 in) und einer Dicke von 1,3 mm (0,05 in).
- 4. Während Sie den Griff an der Klemme gedrückt halten, führen Sie das Kabel von Schritt 3 ganz in die USB-Host-Schnittstelle ein. Stellen Sie sicher, dass die Klemmenschlaufe sich sicher am USB-Kabel befindet, das an dieses Produkt angeschlossen ist.



B. USB-Schnittstelle Typ A

Entfernen der USB-Klemme Typ A

Entfernen Sie das USB-Kabel, während Sie den Griffbereich der Klemme drücken.



Installation SD-Karte

Sicherheitsvorkehrungen SD-Karte

HINWEIS

DATENVERLUST

Bei Verwendung einer SD-Karte:

- Führen Sie eine regelmäßige Sicherungsspeicherung der SD-Kartendaten durch.
- Während des Zugriffs auf eine SD-Karte bitte niemals dieses Produkt ausschalten oder zurücksetzen oder die SD-Karte entfernen.
- Vor dem Entfernen der SD-Karte aus diesem Produkt müssen alle Vorgänge der SD-Karte angehalten werden.
- Überrüfen Sie die korrekte Ausrichtung der SD-Karte, bevor Sie sie in ihren Steckplatz einführen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

DATENVERLUST

Handhabung der SD-Karte:

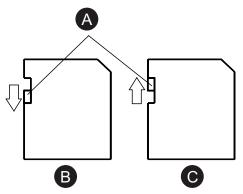
- Die SD-Karte sollte nicht in Bereichen statischer Elektrizität oder elektromagneticher Wellen aufbewahrt werden.
- Auch die Aufbewahrung der SD-Karte in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder anderen Bereichen, an denen es zu hohen Temperaturen kommen kann, sollte vermieden werden.
- Biegen Sie die SD-Karte nicht.
- Lassen Sie die SD-Karte nicht fallen oder gegen einen anderen Gegenstand prallen.
- Setzen Sie die SD-Karte keiner Feuchtigkeit aus.
- · Berühren Sie nicht die Kontaktstifte der SD-Karte.
- Zerlegen oder verändern Sie die SD-Karte nicht.
- Verwenden Sie nur SD-Karten, die mit dem angegebenen Dateisystem formatiert sind.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

Die von diesem Produkt unterstützten Dateisysteme sind FAT, FAT32, und exFAT. Dieses Gerät erkennt keine externen Speicher, die mit NTFS formatiert wurden.

Einführen der SD-Karte

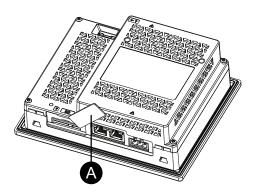
HINWEIS: Wie unten dargestellt (Beispiel links), können Sie mit dem Schreibschutzregler verhindern, dass auf die SD-Karte geschrieben werden kann. Schieben Sie den Regler (gemäß Beispiel rechts) nach oben, um die Verriegelung aufzuheben und Schreibvorgänge auf die SD-Karte zu ermöglichen. Lesen Sie vor Verwendung einer handelsüblichen SD-Karte die Anweisungen des Herstellers durch.



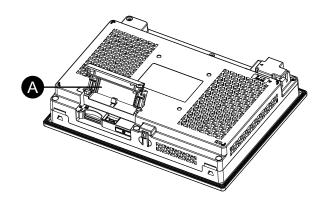
- A. Schreibschutzvorrichtung
- B. Schreiben deaktiviert (Lesefreigabe)
- C. Schreiben aktiviert
- Berühren Sie das Gehäuse oder den Erdungsanschluss (nicht die Netzversorgung), um eine elektrostatische Entladung von Ihrem Körper durchzuführen.

2. Öffnen Sie den Deckel.

5-Zoll/7-Zoll-Modell: Die Abdeckung für den SD-Kartensteckplatz befindet sich am unteren Teil des Geräts.

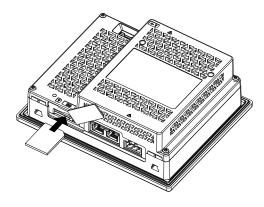


10-Zoll/12-Zoll-Modell: Die Abdeckung für den SD-Kartensteckplatz, die USB-Micro-B-Schnittstelle und das Batteriefach befindet sich am oberen Teil des Produkts.



A. Abdeckung

3. Führen Sie die SD-Karte mit der Frontseite nach oben in den SD-Kartensteckplatz ein, und schieben Sie sie hinein, bis Sie ein Klicken vernehmen.



4. Schließen Sie den Deckel.

Entfernen der SD-Karte

Wird die SD-Karte entfernt, während Sie in Betrieb ist, können ihre Daten beschädigt werden. Vor dem Entfernen der SD-Karte aus diesem Produkt müssen alle Vorgänge der SD-Karte angehalten werden.

- 1. Vergewissern Sie sich, ob die SD-Kartenzugriffs-LED erloschen ist.
- 2. Öffnen Sie die SD-Kartenabdeckung.
- 3. Tippen Sie die SD-Karte einmal kurz an, um sie zu entriegeln, und ziehen Sie die Karte heraus.

HINWEIS: Bewahren Sie die SD-Karte nach ihrer Verwendung in ihrem Behälter oder an einem anderen sicheren Ort auf.

4. Schließen Sie die SD-Kartenabdeckung.

Montage der Isolierungseinheit

Sie können die Isolierungseinheit oder den USB/RS-422/485-Konvertierungsadapter an der Rückseite des dieses Produkt oder in der Montageplatte montieren. Weitere Informationen, z.B. zu den Einstellungen bei Verwendung der Isolierungseinheit oder des USB/RS-422/485-Konvertierungsadapters erhalten Sie im Produkthandbuch.

AAGEFAHR

GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ODER EXPLOSION

Stellen Sie vor dem Anschluss der Isolierungseinheit oder des Konvertierungsadapters USB/RS-422/485 an dieses Produkt sicher, dass die Stromzufuhr dieses Geräts vollständig ausgeschaltet ist.

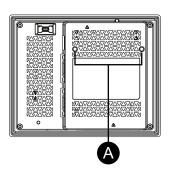
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

HINWEIS:

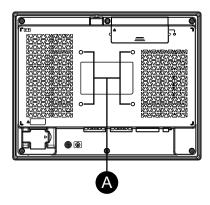
- Installieren Sie die Isolierungseinheit oder den USB/RS-422/485-Konvertierungsadapter auf einer stabilen Oberfläche.
- Lassen Sie die Isolierungseinheit oder Konvertierungsadapter USB/RS-422/485 nicht an ihrem Kabel hängen.
- Vorsicht bei der Verdrahtung. Sich überlappende Kabel können Störungen verursachen.
- Die Montage des USB/RS-422/485-Konvertierungsadapters in dieses Produkt entspricht der folgenden Vorgehensweise.

1. Überprüfen Sie die Stellen der zwei Schraubenlöcher an der Rückseite des dieses Produkt.

5-Zoll/7-Zoll-Modell



10-Zoll/12-Zoll-Modell

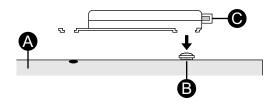


A. Schraubenlöcher

2. Montieren Sie eine der in der Isolierungseinheit befindlichen zwei Befestigungsschrauben in dieses Produkt. Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 0,5 N•m (4,4 lb-in).



- A. Dieses Produkt
- B. Befestigungsschraube
- 3. Setzen Sie die Isolierungseinheit in dieses Produkt ein.



- A. Dieses Produkt
- B. Befestigungsschraube
- C. Isolierungseinheit

Montage und Verkabelung

4. Schieben Sie die Isolierungseinheit in Pfeilrichtung, so dass die Isolierungseinheit sich an der Schraube aus Schritt 2 einhängt.



5. Sichern Sie die Isolierungseinheit mit einer weiteren Befestigungsschraube. Das erforderliche Anzugsdrehmoment beträgt 0,5 N•m (4,4 lb-in).



Standard Model Wartung

Wartung

Inhalt dieses Kapitels

| Regelmäßige Reinigung | 70 |
|---------------------------------------|----|
| Regelmäßig zu prüfende Punkte | |
| Austauschen der Installationsdichtung | 71 |
| Ersetzen der Batterie | |
| Austausch der Hintergrundbeleuchtung | |
| Kundendienst | |

Regelmäßige Reinigung

Reinigen des Produkts

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG VON GERÄTEN

- Schalten Sie dieses Produkt vor dem Reinigen aus.
- Verwenden Sie keine harten oder spitzen Gegenstände zur Betätigung des Touch-Panels.
- Verwenden Sie keine Verdünner, organische Lösemittel oder starke saure Lösungen zur Reinigung des Gerätes.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

Wenn das Produkt verschmutzt ist, wischen Sie es mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit einem weichen, ausschließlich in Wasser getränkten und gründlich ausgewrungenen Tuch ab.

HINWEIS: Wenn das Gerät sehr verschmutzt ist, tränken Sie das weiche Tuch in Wasser mit einem neutralen Reinigungsmittel, wringen Sie das Tuch sorgfältig aus, und wischen Sie dann das Produkt damit ab. Umgehen Sie dabei die Produktbeschriftung.

Regelmäßig zu prüfende Punkte

Betriebsumgebung

- Liegt die Umgebungstemperatur im akzeptablen Bereich? Mehr Informationen hierzu erhalten Sie unter Umgebungskenndaten, Seite 31.
- Liegt die Umgebungstemperatur im vorgegebenen Bereich? Mehr Informationen hierzu erhalten Sie unter Umgebungskenndaten, Seite 31.
- · Ist die Betriebsumgebung frei von korrosiven Gasen?

Beim Einsatz dieses Produkts in einer Schalttafel beziehen sich die Umgebungsdaten auf die Innenseite der Schalttafel.

Elektrische Kenndaten

- Liegt die Eingangsspannung im korrekten Bereich? Mehr Informationen erhalten Sie unter Elektrische Kenndaten, Seite 29.
- Sind alle Stromversorgungskabel und andere Kabel korrekt angeschlossen?
 Sind Kabel lose?

Wartung Standard Model

- · Halten die Montageklemmen das Gerät sicher in der richtigen Position?
- Zeigt die Installationsdichtung Kratzer oder Verschmutzungsspuren?

Entsorgung des Geräts

Dieses Produkt sollte ordnungsgerecht gemäß landesspezifischer Gesetze und branchenüblicher Normen entsorgt werden.

Austauschen der Installationsdichtung

Die Installationsdichtung bietet Schutz vor Staub und Feuchtigkeit. Dichtung muss ordnungsgemäß in die Fuge eingesetzt werden, damit die Feuchtigkeitsschutzart für dieses Produkt gewährleistet ist.

HINWEIS

ALTERN DER DICHTUNG

- Untersuchen Sie die Dichtung entsprechend Ihrer Betriebsumgebung in regelmäßigen Abständen.
- Wechseln Sie die Dichtung mindestens ein Mal pro Jahr oder sobald sichtbare Kratzer oder Verschmutzungen festgestellt werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG VON GERÄTEN

Dehnen Sie die Dichtung nicht unnötig.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

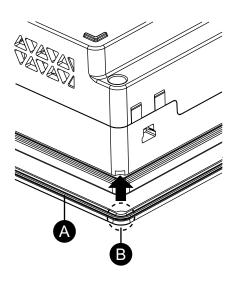
Vorgehensweise zum Anbringen der Installationsdichtung

- 1. Legen Sie das Produkt mit der Vorderseite nach unten auf eine saubere, ebene Fläche.
- 2. Entfernen Sie die Dichtung vom Produkt.

Standard Model Wartung

3. Setzen Sie die neue Dichtung im Anzeigemodul ein. Setzen Sie die Überstände der vier Ecken der Dichtung in die entsprechenden Löcher in den Ecken dieses Produkts ein.

HINWEIS: Bei Verwendung eines Werkzeugs zum Einsetzen der Dichtung ist darauf zu achten, dass dabei die Gummidichtung nicht beschädigt wird.



- A. Installationsdichtung
- B. Hervorstehende Punkte

Ersetzen der Batterie

In diesem Produkt wird ein Primärakku zur Datensicherung für die interne Uhr verwendet. Wenn der Primärakku leer ist, gehen die Uhrzeitdaten verloren. Verwenden Sie ausschließlich den Ersatzakku für dieses Produkt (PFXZGEBT1).

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Folgen Sie den einzelnen Schritten, um den Akku richtig und sicher zu entfernen.
- Schalten Sie das Gerät vor dem Austausch des Akkus AUS.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

Wartung Standard Model

A GEFAHR

EXPLOSIONS-, BRAND- ODER CHEMISCHE GEFAHR

- Verwenden Sie für dieses Produkt nur die identische Ersatzbatterie.
- Verursachen Sie keinen Kurzschluss.
- · Die Batterien sind ordnungsgemäß zu recyceln bzw. zu entsorgen.
- Die Batterie darf nicht aufgeladen, zerlegt oder auf über 80 °C (176 °F) erhitzt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich Ihre Hände oder isolierte Werkzeuge, wenn Sie Batterien herausnehmen oder auswechseln.
- Achten Sie beim Anschluss und Einlegen neuer Batterien auf die richtige Polarität.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge.

HINWEIS

DATENVERLUST

- Der Akku sollte regelmäßig alle fünf Jahre nach dem Kauf dieses Produkts ersetzt werden.
- Setzen Sie den Akku ein, bevor Sie die Stromversorgung wieder anschließen.
- Der Akku darf nur von qualifiziertem Personal ausgewechselt werden.

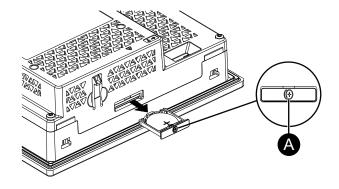
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS:

- Setzen Sie den Akku ein, bevor Sie die Stromversorgung wieder anschließen. Andernfalls funktioniert die Uhr nicht ordnungsgemäß.
- Richten Sie nach Wiederanschluss der Netzversorgung die Uhr erneut ein. Informieren Sie sich über das Einrichten der Uhrzeit im Handbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungssoftware.

Austausch des Akkus

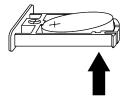
- 1. Trennen Sie die Netzversorgung von diesem Produkt.
- 2. Berühren Sie das Gehäuse oder den Erdungsanschluss, um eine elektrostatische Entladung von Ihrem Körper durchzuführen.
- 3. Legen Sie das Produkt mit der Vorderseite nach unten auf eine saubere, ebene Fläche.
- 4. Stecken Sie einen Schlitzschraubendreher in die Rille des Batteriefachs, um die Batterie zu entnehmen.



A. Batterie-Symbol

Standard Model Wartung

5. Entfernen Sie den verbrauchten Akku vom Akkuträger, indem Sie ihn von unten anfassen.



- 6. Legen Sie den neuen Akku gemäß Polaritätsmarkierungen auf Akkuträger und Akku auf den Akkuträger.
- 7. Führen Sie den Akkuträger in den Akkusteckplatz ein.
- 8. Schließen Sie die Netzversorgung wieder an dieses Produkt an.

Austausch der Hintergrundbeleuchtung

Nicht vom Anwender austauschbar. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

Kundendienst

Informationen zum Kundendienst erhalten Sie auf unserer Website.

https://www.pro-face.com/trans/en/manual/1015.html

Systemeinstellungen

Inhalt dieses Kapitels

| Inbetriebnahme | 75 |
|---|----|
| Anzeigen der System Settings | 78 |
| Passwort ändern | |
| Passwort zurücksetzen | 78 |
| Hinzufügen/Löschen eines Benutzerkontos | 80 |
| Initialisierung (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen) | 82 |
| Wiederherstellung (Sicherung und Wiederherstellung) | 85 |
| Fehlerbehebung | 86 |
| Menü Systemeinstellungen | |

Inbetriebnahme

Führen Sie nach dem erstmaligen Einschalten des Geräts die Systemeinrichtung aus.

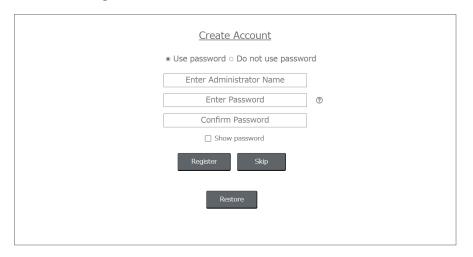
Konfigurieren Sie unter **System Settings** die Hardwarekonfiguration des Produkts und die Netzwerkeinstellungen wie z. B. IP-Adressen.

Ersteinrichtung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie das Produkt mit seinem Bildschirm eingerichtet wird.

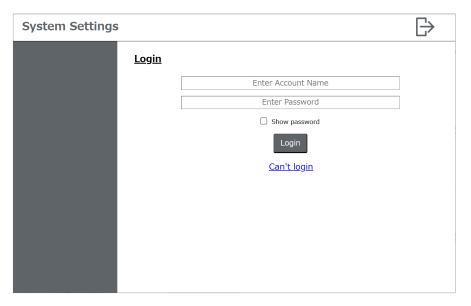
1. Schalten Sie das Gerät ein.

 Der Bildschirm Create Account wird angezeigt. Erstellen Sie ein Administrator-Benutzerkonto für die Seite System Settings. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und berühren Sie dann die Schaltfläche Register.

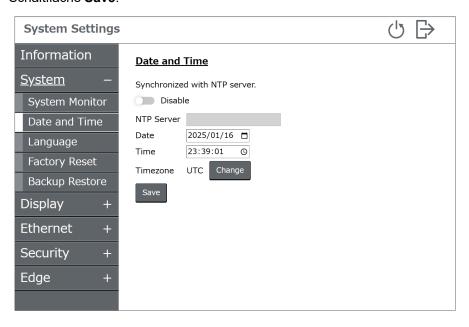


HINWEIS:

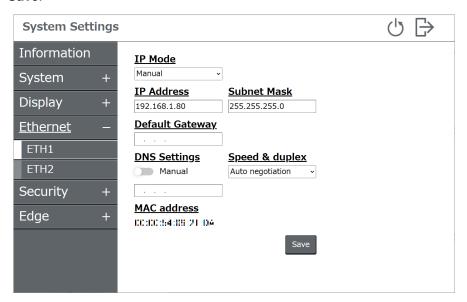
- Das Passwort muss aus mindestens 8 Zeichen bestehen und mindestens einen Groß- und einen Kleinbuchstaben sowie eine Ziffer und ein Sonderzeichen enthalten.
- Obwohl Sie das Gerät auch ohne Passwortauthentifizierung bedienen können, empfehlen wir Ihnen zur erhöhten Sicherheit, ein Passwort festzulegen.
- Sie können die Erstellung des Administratorkontos überspringen und zunächst die Projektdateien übertragen. In diesem Fall werden Sie aufgefordert, ein Konto zu erstellen, wenn Sie das nächste Mal versuchen, die Systemeinstellungen aufzurufen.
- Sie k\u00f6nnen das Passwort jederzeit \u00e4ndern. Detaillierte Informationen finden Sie unter Passwort \u00e4ndern, Seite 78.
- 3. Der Bildschirm Welcome wird angezeigt. Berühren Sie System Settings.
- 4. Der Bildschirm **Login** wird angezeigt. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und tippen Sie auf die Schaltfläche **Login**.



 Der Menübildschirm System Settings wird angezeigt. Wählen Sie System > Date and Time, um die Uhr einzustellen, und berühren Sie dann die Schaltfläche Save.



 Wählen Sie im Menü die Option Ethernet. Ändern Sie die Netzwerkeinstellungen wie gewünscht und berühren Sie die Schaltfläche Save.



 Ändern Sie weitere Einstellungen nach Bedarf. Informationen zu den Systemeinstellungsfunktionen finden Sie unter Menü Systemeinstellungen, Seite 87.

HINWEIS: Wenn Sie beim Erstellen des Administratorkontos die Option **Use password** gewählt haben, können Sie weitere Benutzerkonten hinzufügen. Informationen hierzu erhalten Sie unter Hinzufügen/Löschen eines Benutzerkontos, Seite 80. Verwenden Sie das Konto, das der angegebenen Verwendung entspricht, z. B. ein Standardbenutzerkonto für den normalen Betrieb und das Administratorkonto nur für die Systementwicklung und -wartung.

- 8. Tippen Sie auf das Abmeldesymbol oben rechts auf dem Bildschirm. Der Bildschirm **Welcome** wird angezeigt.
- 9. Übertragen Sie die Projektdatei aus der Bildschirmbearbeitungs-Software. Informationen zur Übertragung finden Sie in der Anleitung zu Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

Anzeigen der System Settings

Informationen zur Anzeige der **System Settings** nach der Übertragung von Projektdateien aus der Bildschirmbearbeitungs-Software erhalten Sie im Handbuch Ihrer Bildschirmbearbeitungs-Software.

Passwort ändern

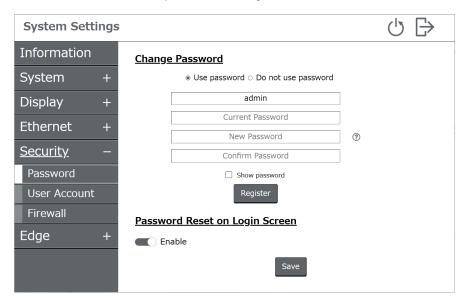
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Passwort ändern, wenn es zur Authentifizierung verwendet wird.

HINWEIS: Wenn Sie kein Passwort verwenden und eines verwenden möchten, setzen Sie die Passworteinstellungen zurück. Informationen hierzu finden Sie unter Passwort zurücksetzen, Seite 78.

Melden Sie sich bei System Settings an.

HINWEIS: Anweisungen für den Zugriff auf **System Settings** finden Sie unter Anzeigen der System Settings, Seite 78.

2. Wählen Sie im Menü die Optionen Security > Password.



- 3. Geben Sie das aktuelle Passwort für den angemeldeten Benutzer ein.
- Geben Sie das neue Passwort ein und berühren Sie die Schaltfläche Register.

HINWEIS:

- Das Passwort muss aus mindestens 8 Zeichen bestehen und mindestens einen Groß- und einen Kleinbuchstaben sowie eine Ziffer und ein Sonderzeichen enthalten.
- Wenn Sie die Passwortauthentifizierung nicht verwenden möchten, wählen Sie **Do not use password**. Wenn Sie neben dem Administratorkonto ein weiteres Benutzerkonto erstellt haben, löschen Sie zuerst dieses Benutzerkonto. Sie können das Benutzerkonto durch Auwahl von **Security** > **User Account** im Menü löschen.

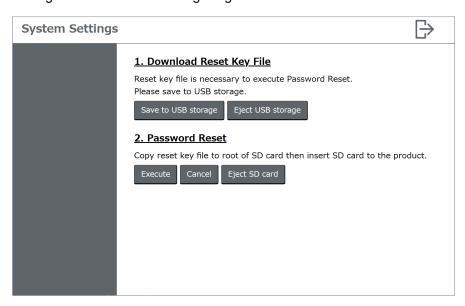
Passwort zurücksetzen

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen.

Zum Zurücksetzen des Passworts sind eine optionale SD-Karte und ein handelsüblicher USB-Speicher erforderlich. Bitte bereiten Sie einen externen Speicher vor, der mit dem FAT-, FAT32- oder exFAT-Dateisystem formatiert ist.

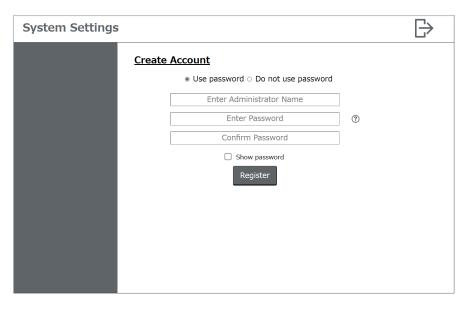
HINWEIS:

- Wenn Sie das Administratorpasswort vergessen, während Password Reset on Login Screen deaktiviert ist, ist es nicht möglich, das Passwort zurückzusetzen oder Daten im Produkt wiederherzustellen.
- Wenn Sie ein Passwort zurücksetzen, werden auch alle Konten zurückgesetzt.
- Wenn Sie von "Kein Passwort verwenden" auf "Passwort verwenden" ändern möchten, müssen Sie das Passwort zurücksetzen. Wählen Sie im Menü Security > Password und gehen Sie gemäß Beschreibung in Schritt 2 vor.
- 1. Tippen Sie auf dem Anmeldebildschirm **System Settings** auf **Can't login**. Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



- 2. Schließen Sie den USB-Speicher an dieses Gerät an.
- 3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Save to USB storage**. Die Reset-Key-Datei wird auf dem USB-Speicher gespeichert.
- 4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Eject USB storage**. Vergewissern Sie sich anschließend, dass die USB-Speicher-LED ausgeschaltet ist.
- 5. Entfernen Sie den USB-Speicher vom Gerät und schließen Sie ihn an einen Computer an.
- 6. Kopieren Sie die Schlüsseldatei vom USB-Speicher und fügen Sie sie in das Stammverzeichnis der SD-Karte ein.
- 7. Nehmen Sie die SD-Karte aus dem Computer und legen Sie sie in das Gerät ein.
- 8. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Execute**. Die Passwortrücksetzung wird durchgeführt.

 Der Bildschirm Create Account wird angezeigt. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, um das Administratorkonto neu zu erstellen.



HINWEIS: Die Reset-Key-Datei kann nicht zum Zurücksetzen anderer Produkte verwendet werden. Bitte führen Sie Resets immer einzeln pro Produkt durch.

Hinzufügen/Löschen eines Benutzerkontos

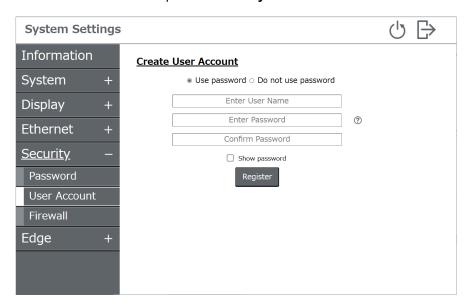
Legen Sie ein Standard-Benutzerkonto an, das von dem während der Einrichtung erstellten Administratorkonto getrennt ist. Nur der Administrator kann Benutzerkonten hinzufügen und löschen.

HINWEIS:

- · Es kann nur ein Standardbenutzerkonto hinzugefügt werden.
- Wenn für das Administratorkonto festgelegt ist, dass kein Passwort verwendet wird, können Sie kein Standardbenutzerkonto erstellen.
- Um Ihr Produkt vor unbeabsichtigten Änderungen an der Konfiguration zu schützen, empfehlen wir Ihnen, das Standardbenutzerkonto für den normalen Produktbetrieb zu verwenden.
- 1. Melden Sie sich bei System Settings an.

HINWEIS: Anweisungen für den Zugriff auf **System Settings** finden Sie unter Anzeigen der System Settings, Seite 78.

2. Wählen Sie im Menü die Optionen Security > User Account.



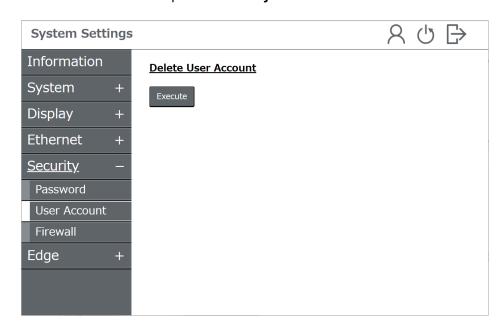
3. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und berühren Sie dann die Schaltfläche **Register**.

HINWEIS:

- Das Passwort muss aus mindestens 8 Zeichen bestehen und mindestens einen Groß- und einen Kleinbuchstaben sowie eine Ziffer und ein Sonderzeichen enthalten.
- Wenn Sie das Passwort vergessen haben, löschen Sie das Standardbenutzerkonto und erstellen Sie ein neues. Bitte beachten Sie, dass das Administratorkonto ebenfalls gelöscht wird, wenn Sie die Funktion zum Zurücksetzen des Passworts ausführen.
- Wenn Sie die Passwortauthentifizierung nicht verwenden möchten, wählen Sie **Do not use password**. In diesem Fall wird standardmäßig das Standardbenutzerkonto verwendet und der Anmeldebildschirm wird nicht angezeigt.

Benutzerkonto löschen

Wählen Sie im Menü die Optionen Security > User Account.



Initialisierung (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen)

Dieser Vorgang setzt das Produkt in den Zustand zurück, in dem es sich beim Kauf befand. Die im Gerät gespeicherten Daten werden gelöscht und die Systemeinstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Nur Administratoren können einen solchen Werksreset durchführen.

Die Methode für die Rücksetzung auf die Werkseinstellungen hängt davon ab, ob die Kennwortauthentifizierung für die Anmeldung bei den Systemeinstellungen verwendet wird.

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort verwendet wird), Seite 82

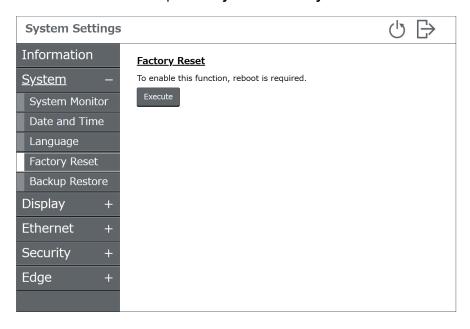
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort nicht verwendet wird), Seite 83

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort verwendet wird)

1. Melden Sie sich bei System Settings an.

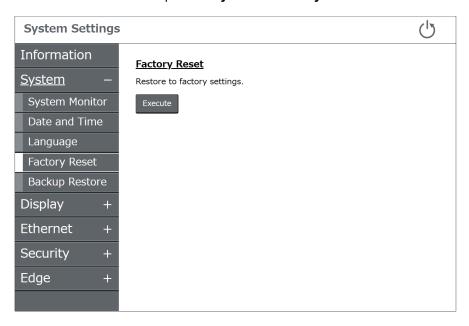
HINWEIS: Anweisungen für den Zugriff auf **System Settings** finden Sie unter Anzeigen der System Settings, Seite 78.

2. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Factory Reset.



- 3. Tippen Sie auf die Schaltfläche Execute. Das Produkt wird neu gestartet.
- 4. Melden Sie sich erneut bei System Settings an.

5. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Factory Reset.



 Tippen Sie auf die Schaltfläche Execute. Das Produkt wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (Werksreset) und neu gestartet.

HINWEIS DATENVERLUST Schalten Sie das Gerät während der Initialisierung nicht aus. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

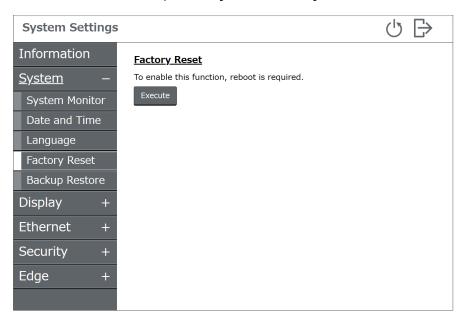
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort nicht verwendet wird)

Zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Factory Reset) sind eine optionale SD-Karte und ein handelsüblicher USB-Speicher erforderlich. Bitte bereiten Sie einen externen Speicher vor, der mit dem FAT-, FAT32- oder exFAT-Dateisystem formatiert ist.

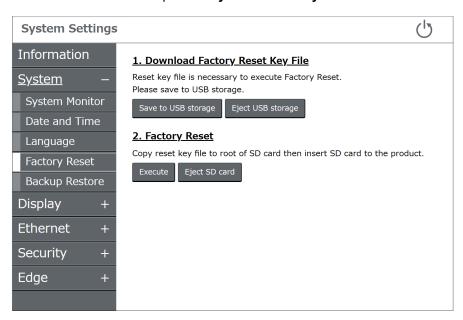
1. Zeigen Sie System Settings an.

HINWEIS: Anweisungen für den Zugriff auf **System Settings** finden Sie unter Anzeigen der System Settings, Seite 78.

2. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Factory Reset.



- 3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Execute**. Das Produkt wird neu gestartet.
- 4. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Factory Reset.



- 5. Schließen Sie den USB-Speicher an dieses Gerät an.
- 6. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Save to USB storage**. Die Reset-Key-Datei wird auf dem USB-Speicher gespeichert.
- 7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Eject USB storage**. Vergewissern Sie sich anschließend, dass die USB-Speicher-LED ausgeschaltet ist.
- 8. Entfernen Sie den USB-Speicher vom Gerät und schließen Sie ihn an einen Computer an.
- 9. Kopieren Sie die Schlüsseldatei vom USB-Speicher und fügen Sie sie in das Stammverzeichnis der SD-Karte ein.
- 10. Nehmen Sie die SD-Karte aus dem Computer und legen Sie sie in das Gerät ein.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche Execute. Das Produkt wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (Werksreset) und neu gestartet.

HINWEIS

DATENVERLUST

Schalten Sie das Gerät während der Initialisierung nicht aus.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

HINWEIS: Die Reset-Key-Datei kann nicht zum Zurücksetzen anderer Produkte verwendet werden. Bitte führen Sie Resets immer einzeln pro Produkt durch.

Wiederherstellung (Sicherung und Wiederherstellung)

Sichert die Systemeinstellungen oder alle Daten auf dem Gerät auf einem externen Speicher (USB-Speichergerät oder SD-Karte). Sie können die Sicherungsdatei auch zur Wiederherstellung des Geräts verwenden.

Sicherungsspeicherungen (Backups) oder Wiederherstellungen können nur von Administratoren durchgeführt werden.

Für die Ausführung dieser Funktion ist eine externe Speicherung erforderlich. Bereiten Sie für das Wiederherstellungsmedium ein dediziertes externes Speichergerät vor, das die folgenden Bedingungen erfüllt.

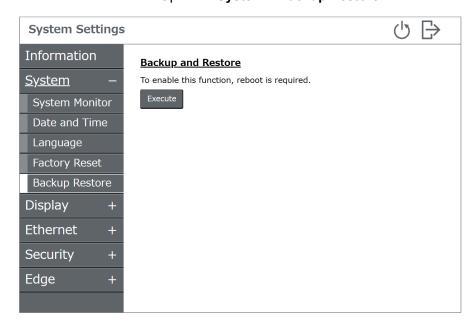
- 4GB oder mehr freier Speicherplatz
- Formatiert mit dem FAT-, FAT32- oder exFAT-Dateisystem

Erstellen von Wiederherstellungsmedien

1. Melden Sie sich bei System Settings an.

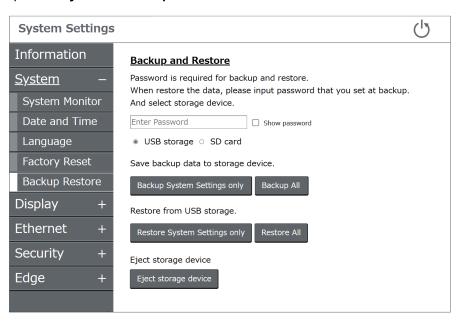
HINWEIS: Anweisungen für den Zugriff auf **System Settings** finden Sie unter Anzeigen der System Settings, Seite 78.

2. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Backup Restore.



- 3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Execute**. Das Produkt wird neu gestartet.
- 4. Schließen Sie den externen Speicher an das Gerät an.

 Melden Sie sich zur Seite System Settings an. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Backup Restore.



- Legen Sie ein Passwort für die Sicherung fest und wählen Sie den externen Speicher aus, auf dem die Sicherung gespeichert werden soll.
- 7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Backup System Settings only** oder **Backup All**. Es wird eine Sicherungsdatei auf dem externen Speicher erstellt.
- 8. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Eject storage device**. Vergewissern Sie sich, dass die entsprechende LED ausgeschaltet ist, und entfernen Sie dann den externen Speicher vom Produkt.

Wiederherstellen des Produkts mit Wiederherstellungsmedien

- Verbinden Sie den externen Speicher, der über die Sicherungsdatei verfügt, mit dem Produkt.
- Melden Sie sich beim System Settings an. Wählen Sie im Menü die Optionen System > Backup Restore. (Entsprechend Schritte 1 bis 6 oben.)
- 11. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Restore System Settings only** oder **Restore All**. Nach der Wiederherstellung wird das Produkt neu gestartet.

HINWEIS

DATENVERLUST

Schalten Sie die Stromversorgung während der Sicherung oder der Wiederherstellung nicht aus.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Sachschäden zur Folge haben.

Fehlerbehebung

Das Produkt startet nicht ordnungsgemäß.

Wenn das Produkt aus irgendeinem Grund nicht ordnungsgemäß startet oder sich die **System Settings** nicht öffnen lassen, versuchen Sie bitte Folgendes:

Schalten Sie das Produkt ein. Doppeltippen Sie auf die untere linke oder rechte Ecke des Bildschirms, sobald der Startbildschirm (Splash Screen) verschwindet. Das Produkt startet und öffnet die **System Settings**.



Wenn Sie das Wiederherstellungsmedium schon vorbereitet haben, verwenden Sie es, um einen Wiederherstellungsvorgang durchzuführen.

Informationen hierzu finden Sie unter Wiederherstellung (Sicherung und Wiederherstellung), Seite 85.

Wenn Sie keine Sicherung durchgeführt haben, führen Sie eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen (Factory Reset) durch.

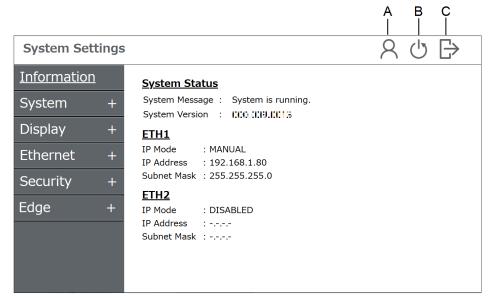
Informationen hierzu finden Sie unter Initialisierung (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen), Seite 82.

Passwort vergessen

Setzen Sie Ihr Passwort zurück. Informationen zum Verfahren finden Sie unter Passwort zurücksetzen, Seite 78.

Menü Systemeinstellungen

In diesem Abschnitt werden die im Bereich **System Settings** enthaltenen Funktionen beschrieben.



| | Funktion | Beschreibung |
|---|--------------|---|
| Α | Kontowechsel | Wechseln von Benutzerkonten. |
| | | Diese Funktion wird angezeigt, wenn Sie neben dem Administratorkonto auch ein Standardbenutzerkonto haben. |
| В | Neustart | Führen Sie einen Neustart aus. |
| С | Abmelden | Melden Sie sich bei den Systemeinstellungen ab und kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück. |

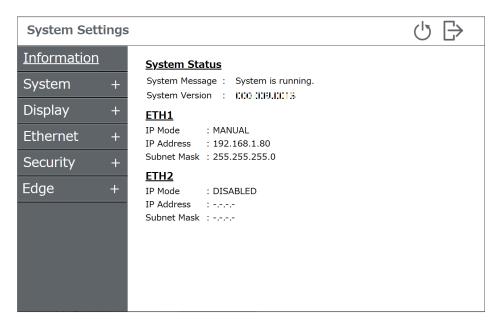
| Menü | | Beschreibung |
|-------------|------------------|---|
| Information | - | Zeigt den Systemstatus, Versionsinformationen usw. an. |
| System | System Monitor | Zeigt an, wie oft das Gerät gestartet wurde, die Gesamtbetriebszeit, die Temperatur im Inneren des Geräts usw. Dabei wird auch das Betriebsprotokoll der Systemeinstellungen exportiert. |
| | Date and Time | Stellen Sie die interne Uhr des Geräts ein. |
| | Language | Wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche für die Systemeinstellungen aus. |
| | Factory Reset*1 | Setzt das Produkt in den Zustand zurück, in dem es sich beim Kauf befand. |
| | Backup Restore*1 | Sichern Sie die Daten des Produkts auf einem USB- Speichergerät und verwenden Sie die Sicherungsdatei, um das Produkt wiederherzustellen. |
| Display | Display1 | Konfigurieren Sie Anzeigeeinstellungen wie Helligkeit und Berührungsbereiche. |
| Ethernet*1 | ETH1/ETH2 | Konfigurieren Sie die Ethernet-Einstellungen. |
| Security*2 | Password | Ändern Sie das Anmeldepasswort. |
| | User Account*1 | Registrieren oder löschen Sie Standardbenutzerkonten getrennt vom Konto mit Administratorrechten. |
| | Firewall*1 | Nehmen Sie die Einstellungen für die Firewall vor. |
| Edge | General | Aktivieren oder deaktivieren Sie den Edge Connector . |

^{*1} Wird nur angezeigt, wenn Sie mit einem Administratorkonto angemeldet sind.

^{*2} Wenn die Passwortauthentifizierung nicht verwendet wird, wird diese Einstellung nicht angezeigt.

Information

Zeigt den Systemstatus, Versionsinformationen usw. an.

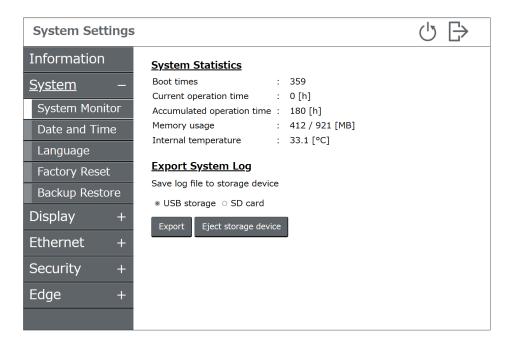


| Funktion | Beschreibung |
|---------------|---|
| System Status | Der Systemstatus und Versionsinformationen. |
| ETH1/ETH2 | Die Netzwerkeigenschaften. |

System

System Monitor

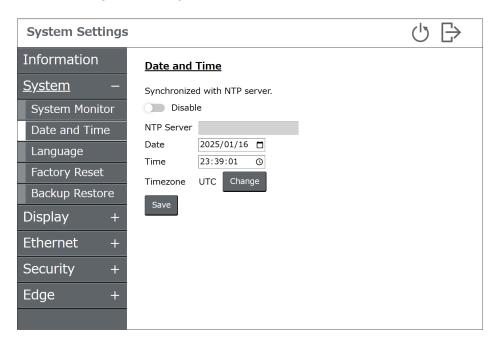
Zeigt an, wie oft das Gerät gestartet wurde, die Gesamtbetriebszeit, die Temperatur im Inneren des Geräts usw.



| Funktion | Beschreibung |
|-------------------|---|
| System Statistic | Zeigt an, wie oft das Gerät gestartet wurde, die Gesamtbetriebszeit, die Temperatur im Inneren des Geräts usw. |
| | Boot times und Accumulated operation time werden nicht gelöscht, selbst wenn Sie eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen durchführen oder diese wiederherstellen. |
| Export System Log | Exportiert das Betriebsprotokoll der Systemeinstellungen auf ein externes Speichergerät. |
| | Um den externen Speicher nach dem Export der Protokolldaten zu entfernen, berühren Sie die Schaltfläche Eject storage device. Vergewissern Sie sich, dass die entsprechende LED ausgeschaltet ist, und entfernen Sie dann den externen Speicher vom Produkt. |

Date and Time

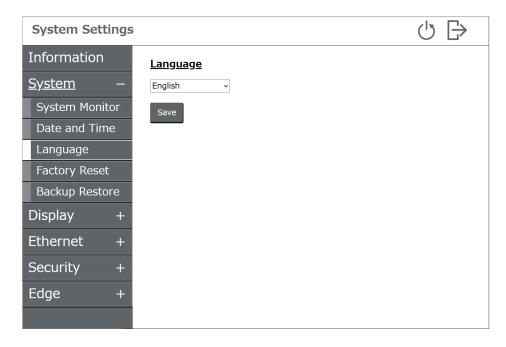
Stellen Sie die Uhr auf dem Gerät ein.



| Funktion | Beschreibung |
|---------------------------------|---|
| Synchronized with NTP Server | Wählen Sie aus, ob die Zeit mit einem NTP-Server synchronisiert werden soll. |
| | Standard: Disable |
| NTP Server | Stellen Sie den NTP-Server ein. |
| Date/Time | Wenn der NTP-Server deaktiviert ist, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit auf dem Gerät ein. |
| Timezone | Wählen Sie die Zeitzone (Region), in der das Gerät verwendet wird. |

Language

Wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche für die Systemeinstellungen aus.

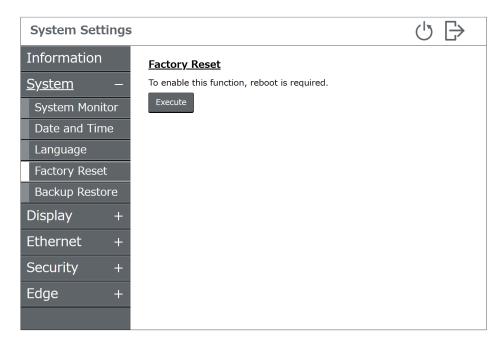


| Funktion | Beschreibung |
|----------|---|
| Language | Wählen Sie als Sprache der Benutzeroberfläche für die Systemeinstellungen entweder Englisch oder Japanisch. |
| | Standard: English |

Factory Reset

Sie können dieses Produkt in den Zustand zurückversetzen, in dem es sich zum Zeitpunkt des Kaufs befand.

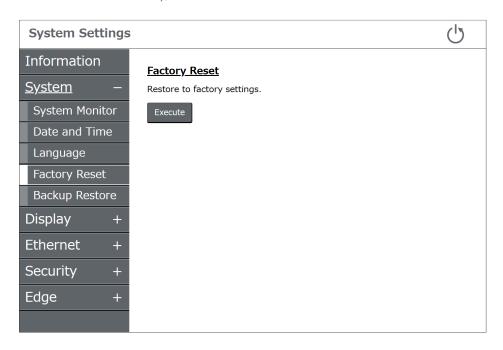
Um eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen durchzuführen, muss das Produkt neu gestartet werden.



Nach dem Neustart unterscheiden sich die Schritte für die Rücksetzung auf die Werkseinstellungen je nachdem, ob Sie ein Passwort verwenden oder nicht.

Bei Verwendung des Passworts

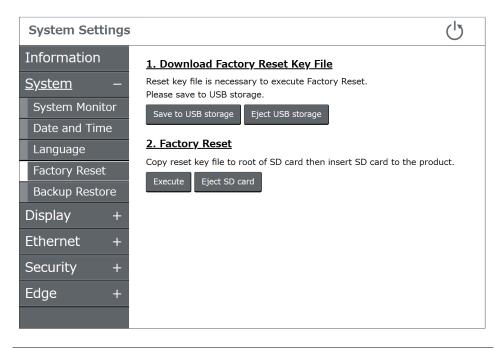
Eine Anleitung finden Sie unter Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort verwendet wird), Seite 82.



Bei Verwendung von KEINE

Um einen Werksreset durchzuführen, erstellen Sie eine Reset-Key-Datei und speichern Sie sie auf einem externen Speicher.

Eine Anleitung finden Sie unter Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (wenn Passwort nicht verwendet wird), Seite 83.



| Funktion | Beschreibung | |
|---------------------|---|--|
| Save to USB storage | Erstellen Sie eine Reset-Schlüsseldatei und speichern Sie sie im Stammverzeichnis des USB-Speichergeräts. | |
| Eject USB storage | Entfernen Sie den USB-Speicher. | |
| | Vergewissern Sie sich, dass die USB-Speicher-LED erloschen ist, und entfernen Sie dann das USB-Speichergerät vom Produkt. | |

| Funktion | Beschreibung |
|---------------|---|
| Execute | Verwenden Sie die Reset-Schlüsseldatei auf der SD-Karte, um eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen durchzuführen. |
| Eject SD card | Entfernen Sie die SD-Karte. |
| | Bestätigen Sie, dass die LED für den SD-Kartenzugriff erloschen ist, und entfernen Sie dann die SD-Karte aus dem Produkt. |

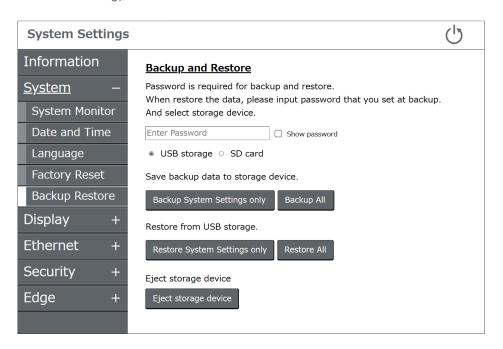
HINWEIS: Die Reset-Key-Datei kann nicht zum Zurücksetzen anderer Produkte verwendet werden. Bitte führen Sie Resets immer einzeln pro Produkt durch.

Backup Restore

Sichern Sie die Daten des Produkts auf einem externen Speicher und stellen Sie das Produkt mithilfe der Sicherungsdatei auf dem externen Speicher wieder her.

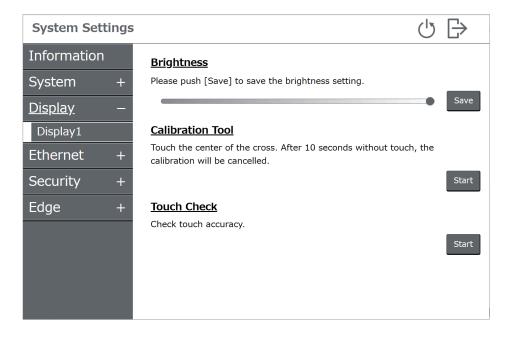
Um eine Sicherung oder Wiederherstellung durchzuführen, muss das Produkt neu gestartet werden.

Eine Anleitung finden Sie unter Wiederherstellung (Sicherung und Wiederherstellung), Seite 85.



Display

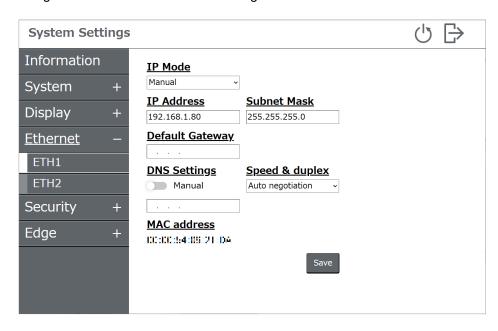
Konfigurieren Sie Anzeigeeinstellungen wie Helligkeit und Berührungsbereiche.



| Funktion | Beschreibung |
|------------------|--|
| Brightness | Einstellung der Anzeigehelligkeit. |
| Calibration Tool | Kalibrieren der Touch-Koordinaten. |
| Touch Check | Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion des Touch-Panels Die berührte Stelle wird hervorgehoben. |

Ethernet

Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.



| Funktion | Beschreibung |
|------------|---|
| IP Mode | Wählen Sie Manual, Auto oder Disable. |
| | Voreinstellung von ETH1: Manual |
| | Voreinstellung von ETH2: Disable |
| IP Address | Stellen Sie die IP-Adresse ein, wenn Sie für IP Mode die Option Manual auswählen. |

| Funktion | Beschreibung |
|-----------------|--|
| | Voreinstellung von ETH1: 192.168.1.80 |
| Subnet Mask | Legen Sie die Subnetzmaske fest, wenn Sie für IP Mode die Option Manual auswählen. |
| | Voreinstellung von ETH1: 255.255.255.0 |
| Default Gateway | Legen Sie das Standard-Gateway fest, wenn Sie für IP Mode die Option Manual auswählen. |
| DNS Settings | Wählen Sie, wie der DNS-Server festgelegt werden soll: Manual oder Auto . |
| | Voreinstellung von ETH1: Manual |
| Speed & duplex | Wählen Sie die Kommunikationseinstellungen. |
| | Auto negotiation (Standard) |
| | 100Base Full duplex |
| | 100Base Half duplex |
| | 10Base Full duplex |
| | 10Base Half duplex |
| MAC address | Die MAC-Adresse wird angezeigt. |

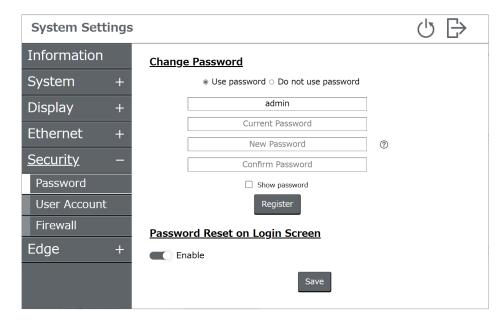
Security

Password

Bei Verwendung des Passworts

Ändern Sie Ihr Passwort. Eine Anleitung finden Sie unter Passwort ändern, Seite 78.

HINWEIS: Wenn Sie länger als 10 Minuten keine Aktionen auf dem Bildschirm durchführen, werden Sie automatisch abgemeldet und kehren zum Anmeldebildschirm zurück.



| Funktion | Beschreibung |
|--|---|
| Use password/Do not use password | Legen Sie fest, ob für den Zugriff auf die Systemeinstellungen eine Passwortauthentifizierung erforderlich sein soll. |
| | HINWEIS: |
| | Wenn Sie die Einstellung von "Kein Passwort verwenden" auf "Passwort verwenden" ändern, müssen Sie das Passwort zurücksetzen. |
| | Wenn ein Standardbenutzerkonto registriert wurde, ist keine Änderung in Do not use password möglich. Bitte löschen Sie zuerst das Standard-Benutzerkonto und ändern Sie dann die Einstellung. |
| Enter Administrator Name/ Enter User Name | Der aktuell angemeldete Benutzername wird angezeigt. Wenn Sie den Namen ändern möchten, geben Sie einen Namen ein, der 4 bis 100 Zeichen lang ist. |
| Current Password | Geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein. |
| New Password/Confirm Password | Geben Sie das neue Passwort ein. Siehe Passwortanforderungen. |
| Password Reset on Login Screen | Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird auf dem Anmeldebildschirm "Can't login" angezeigt. Bei Berührung wird der Bildschirm zum Zurücksetzen des Passworts angezeigt. Detaillierte Informationen finden Sie unter Passwort zurücksetzen, Seite 78. |
| | Standard: Enable |
| | HINWEIS: Bei Deaktivierung kann das Administratorpasswort nicht zurückgesetzt werden, wenn Sie es vergessen haben. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst. In diesem Fall gehen alle Daten auf dem Gerät verloren. |

Passwortanforderungen

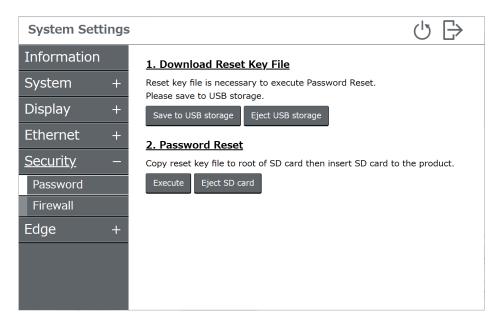
Das Passwort muss folgende Anforderungen erfüllen:

| Number of characters | Mindestens 8 Zeichen, maximal 100 Zeichen |
|----------------------|--|
| Types of characters | Verwenden Sie mindestens eines der folgenden Zeichentypen: • Großbuchstaben (A-Z) • Kleinbuchstaben (a-z) • Ziffern (0-9) • Symbole (Sonderzeichen): ! "#\$ % & '(Apostroph) () * + , / : ; < = > ? @ [\]^_` (Accent grave) { }~ |

Bei Verwendung von KEINE

Wenn Sie von "Kein Passwort verwenden" auf "Passwort verwenden" ändern möchten, müssen Sie das Passwort zurücksetzen. Eine Anleitung finden Sie unter Passwort zurücksetzen, Seite 78.

Zum Zurücksetzen des Passworts sind eine optionale SD-Karte und ein handelsüblicher USB-Speicher erforderlich. Bitte bereiten Sie einen externen Speicher vor, der mit dem FAT-, FAT32- oder exFAT-Dateisystem formatiert ist.

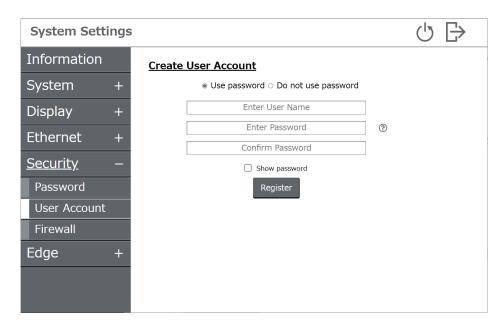


HINWEIS: Die Reset-Key-Datei kann nicht zum Zurücksetzen anderer Produkte verwendet werden. Bitte führen Sie Resets immer einzeln pro Produkt durch.

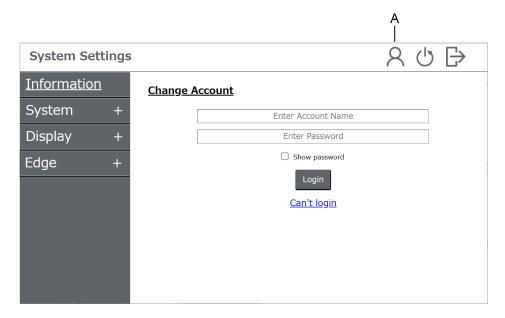
User Account

Fügen Sie ein Benutzerkonto hinzu.

Eine Anleitung finden Sie unter Hinzufügen/Löschen eines Benutzerkontos, Seite 80.



Wenn Sie das Benutzerkonto erstellen, erscheint oben rechts auf dem Bildschirm ein Symbol zum Ändern des Kontos. Durch Tippen auf dieses Symbol wird der Bildschirm **Change Account** angezeigt.



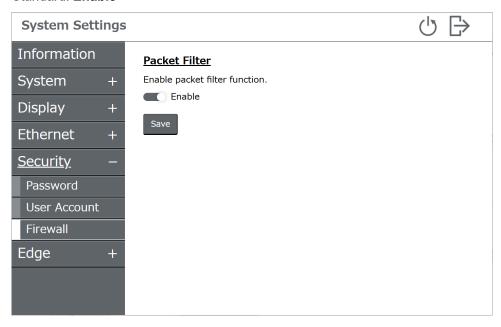
A. Kontoänderung

HINWEIS: Wenn Sie ein Passwort zurücksetzen, werden alle Konten zurückgesetzt.

Firewall

Nehmen Sie die Einstellungen für die Firewall vor. Schaltet zwischen Aktivierung Deaktivierung der Paketfilterfunktion um.

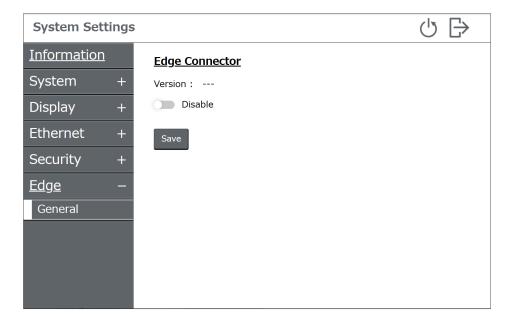
Standard: Enable



Edge

Wenn Sie **Edge Connector** verwenden, setzen Sie sie auf Aktiviert.

Standard: Disable



Schneider Electric Japan Holdings Ltd.

4-4-9 Kitahama, Chuo-ku Osaka, 541-0041 Japan

+ 81 (0) 50 4561 4800

www.pro-face.com

Da Normen, Spezifikationen und Bauweisen sich von Zeit zu Zeit ändern, sollten Sie um Bestätigung der in dieser Veröffentlichung gegebenen Informationen nachsuchen.

© 2025 – Schneider Electric Japan Holdings Ltd. Alle Rechte vorbehalten.